



Evangelisch in Kulmbach

Februar - März 2024

Gemeindebrief für die



Auferstehungskirche,
Friedenskirche,
Kreuzkirche
und Petrikerche



Inhaltsverzeichnis

Funk und Fernsehen	2
Angedacht Februar	3
Dekanat	4
Evangelische Jugend	6
Weltgebetstag / Adonia / Zypern	8
Alltagsexerzitien / Diak.sammlung	9
Auferstehungskirche	10
Friedenskirche	15
Kreuzkirche	20
Petrikirche	26
AK Schöpfung	33
Kirchenmusik	34
Kindergärten	36
Erwachsenenbildung	40
Valentinstag	41
Diakonie und GGS	42
Gemeinschaften	44
Hilfreiche Gruppen	46
Impressum	47
Andacht Monatsspruch März	48



fernseh
gottesdienste
aus der region

Mediathek

sonntags auf tvo
7:00 | 9:00 | 13:00 Uhr

Gottesdienst zuhause feiern
„Grüß Gott Oberfranken – Gottesdienst“

Jeden Sonntag strahlt der Regionalsender TVO einen Fernseh-
gottesdienst aus einer oberfränkischen Kirchengemeinde aus.
Gemeinden aus dem ganzen Kirchenkreis Bayreuth öffnen die
Kirchentüren und laden zum Mitfeiern ein.

online in der TVO-Mediathek:
www.tvo.de/sendung/gruess-gott-oberfranken-gottesdienst/

KIRCHENKREIS
BAYREUTH

TVO
THEOLOGISCHES
VERBANDSORGAN

CVJM Bobengrün

Evangelische Sendung auf Radio Plassenburg

„Ab in den Sonntag!“ – jeden Sonntag um 8.30 Uhr Radiogottesdienst. Von 9-10 Uhr dann mit kirchlichen Themen aus der Region. Die Andacht „Auf ein Wort“ ist um 9.50 Uhr werktags zu hören. Wer einschaltet, ist dabei: **Vor Ort:** Was sind die spannenden evangelischen Themen im Raum Kulmbach? **Über den Tellerrand:** Was passiert in Franken? **Veranstaltungskalender:** Was läuft in welcher Kirche? **Radio-Andacht:** ein Impuls für den Sonntag. Dazwischen lauter gute Musik, und der sympathische Moderator Markus Weber präsentiert die Sendung.

Veranstalter: Das Evangelisch-Lutherische Dekanat Kulmbach, Radio Plassenburg und die Evangelische Funk-Agentur

Zentrale Urlaubsvertretung

In den Ferien wird jede Aussegnung / Bestattung über unseren zentralen Dienst im Dekanat Kulmbach organisiert. Im Trauerfall erreichen Sie eine Pfarrerin bzw. einen Pfarrer unter der Rufnummer **0160 - 471 33 33**, der / die ihnen weiterhilft.

Ihre persönlichen Daten im Gemeindebrief

Die Veröffentlichung von Amtshandlungs- und Jubiläumsdaten im Gemeindebrief sind datenschutzrechtlich geschützt. Wenn Sie Ihre Daten im Gemeindebrief nicht veröffentlicht sehen möchten, können Sie einer Veröffentlichung jederzeit in Ihrem Pfarramt widersprechen.

„Christ*in sein“ heißt: Gesellschaft mitgestalten, oder: Wie politisch darf Kirche sein?



Die Aufforderung, dass die Kirche sich ums sogenannte Eigentliche kümmern, sich aber bitte nicht politisch oder zu gesellschaftlich aktuellen Fragen äußern solle, ist so alt wie die biblischen Texte selbst. Schon im Alten Testament mahnen die Propheten Amos und Jesaja, den Gottesdienst nicht losgelöst von dem gesellschaftlichen Eintreten für Gerechtigkeit und Frieden zu sehen. Die Witwen, die Waisen und „der Fremdling in deinen Toren“ standen unter besonderem Schutz. Im Neuen Testament nimmt Jesus diesen Impuls in seiner großen Rede vom Weltgericht auf und führt dann aus: „Denn ich war hungrig und ihr habt mir zu essen gegeben; ich war durstig und ihr habt mir zu trinken gegeben; ich war fremd und obdachlos und ihr habt mich aufgenommen; ich war nackt und ihr habt mir Kleidung gegeben; ich war krank und ihr habt mich besucht; ich war im Gefängnis und ihr seid zu mir gekommen.“ [...] Wahrlich, ich sage euch: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern (und Schwestern), das habt ihr mir getan.“ (Mt 25,34-41) Schon immer hat sich Kirche auch für die Gesellschaft und deren Menschen interessiert. Schon immer hat sich Kirche um Menschen am Rande der Gesellschaft gekümmert. Schon immer war es Auftrag der Kirche auf gesellschaftliche „Missstände“ hinzuweisen. Passend dazu können wir in der Jahreslosung der Jahres 2024 lesen: „Alles was ihr tut lasst in der Liebe geschehen“. Für mich ein klarer Auftrag an uns Christen: Lasst euch vom Glauben an Jesus Christus leiten; seid politisch, weist auf Ungerechtigkeiten hin und gestaltet Gesellschaft nach dem liebenden Vorbild Jesu Christi.

Ich schreibe diese Zeilen und sehe Bilder von vielen Demonstrationen in ganz Deutschland gegen Rechtsradikalismus und für Demokratie. Auch die Kirche, einzelne Kirchengemeinden und Evangelische Jugenden aus ganz Deutschland sind dabei und bekennen sich zur Demokratie und zeigen Haltung gegenüber jeglichen Menschen- und Ausländerhass. Und ja: es erfüllt mich mit Stolz, dass meine Kirche hier dabei ist, und ganz im Sinne Jesu Christi zu seinen Wurzeln steht. Wenn wir uns leiten lassen von diesen beiden biblischen Bildern (Der Jahreslosung und den sieben Werken der Barmherzigkeit), dann hat Menschen- und Fremdenhass, Ausländerfeindlichkeit und eine Spaltung der Demokratie keinen Platz. Denn dann herrscht ein liebevolles Miteinander, das geprägt ist von Toleranz, Liebe, Mitmenschlichkeit, Glaube und Hoffnung. Auf die Frage, ob Kirche auch politisch sein soll möchte ich abschließend mit einem Zitat von der Theologin Dorothee Sölle antworten. Sie sagt: „Theologisches Denken ohne politische Konsequenzen kommt [einer] Heuchelei gleich“. Ja: Wir dürfen als Christen unsere christlichen Grundorientierungen nicht vergessen. Wir dürfen aber auch nicht wegsehen, wenn unserer demokratischen Gesellschaft Unrecht getan wird. Deshalb: „Alles was ihr tut lasst in Liebe geschehen“.

Diakon Stefan Ludwig

Kommen und Gehen

Horst Renner bietet seit 1979 mit seinem „Club mit Herz“ Eltern, die sich um Kinder mit Behinderung sorgen, eine besondere Gemeinschaft. Vor acht Jahren gab er altersbedingt die Clubleitung offiziell ab. Inoffiziell – weil sich keine Nachfolge fand – sammelte er aber weiterhin den Club und sorgte für regelmäßige Treffen. Damit ist nun Schluss. Zum Jahresende 2023 gab er bekannt, dieses Werk nicht mehr weiter führen zu können. Wir verneigen uns dankbar vor einem großartigen ehrenamtlichen Engagement.



Pfarrer Johannes Feldhäuser übernimmt als Nachfolger von Pfarrer Hermann Thamm im März die Pfarrstelle an der Auferstehungskirche in Kulmbach. Wir dürfen uns auf den Einstand freuen und wünschen der Pfarrfamilie ein gutes Einleben! Ein besonderer Dank gilt **Pfarrer Jürgen Singer**, der übergangsweise die Amtsgeschäfte in der Blaich führte.



Frank Marx hat gewählt: Orte in ganz Bayern boten sich als Ausbildungsregion an. Er aber entschied sich für Oberfranken-Mitte. Ab März bereitet er sich als Vikar auf den Pfarrberuf vor. Sein Hauptmentor wird Pfarrer Siegfried Welsch aus Presseck sein. Mit seiner Frau wird er das ehemalige Pfarrhaus am Fuße der Petrikerche beziehen.

Jubelkonfirmation und Silberne Konfirmation 2024 – Bitte melden!

Erinnern Sie sich? Da standen Sie einmal richtig im Mittelpunkt. Für Sie wurde ein Fest organisiert. Das festliche Gewand war ungewohnt, die Schuhe drückten, die Lage war ernst und das Kichern im falschen Moment kaum zu unterdrücken. Sie erhielten einen Spruch fürs Leben - und Geschenke: Konfirmation!

Die Kirchengemeinden laden auch 2024 alle ein, die auf ein Konfirmationsjubiläum zurückblicken können. Zur **Jubelkonfirmation** sind geladen, die **1974** (Goldene), **1964** (Diamantene), **1959** (Eiserne), **1954** (Gnaden-), **1949** (Kronjuwelen-), **1944** (Eichen-Konfirmation) konfirmiert wurden.

Zur **Silbernen Konfirmation** laden wir alle ein, die **1999** konfirmiert wurden.

Da uns häufig die Kontaktdaten Betroffener fehlen, sind wir auf Mithilfe angewiesen, damit wir ein schönes Fest organisieren können. Neben einem Gottesdienst sollen v.a. das Wiedersehen und der gesellige Austausch stattfinden. Bitte melden Sie sich in Ihrem zuständigen Pfarramt oder geben Sie diesen Termin an Menschen weiter, die das betreffen könnte. Silberne Konfirmation wird gefeiert:

Auferstehungskirche (Blaich)	09.05., 09.30 h
Friedenskirche (Ziegelhütten)	21.07., 09.30 h
Kreuzkirche (Galgenberg)	23.06., 10.00 h
Mangersreuth	09.06., 09.30 h
Petrigemeinde (in der Spitalkirche)	19.10., 17.00 h

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die Feier (selbstorganisiert) fortzusetzen.

Dekanat

Sie wollen dazu weiter informiert bleiben? Dann geben Sie doch bitte unbedingt formlos eine Rückmeldung an das jeweils zuständige Pfarramt:

Auferstehungskirche (Blaich) pfarramt.auferstehung.ku@elkb.de – 09221 4826

Friedenskirche (Ziegelhütten) pfarramt.friedenskirche.ku@elkb.de – 09221 4202

Kreuzkirche (Galgenberg) pfarramt.kreuzkirche.ku@elkb.de – 09221 76207

Mangersreuth pfarramt.mangersreuth@elkb.de – 09221 7181

Petrigemeinde pfarramt.petrikerche-kulmbach@elkb.de – 09221 921540

Vorankündigung: Studienfahrt in die zweit schönste Stadt Bayerns, zur Welterbe-Stadt REGENSBURG, Donnerstag 13. Juni 2024

Unter Reiseleitung und Organisation von Dekan Friedrich Hohenberger und in Zusammenarbeit mit dem EBW Oberfranken-Mitte ist in Planung ein Besuch des Museums für Bayerische Geschichte, eine Stadtführung mit besonderer Gewichtung der Reichsstädtischen Reformation, sowie Zeit für eigene Erkundungen. Geplante Abfahrt 7.15h, Rückkehr gegen 20h. Weitere Details werden im März (vor Ostern) veröffentlicht. Die Plätze sind begrenzt. Bei Interesse kann über das Pfarramt Petri bereits vorab unverbindlich eine Teilnahme reserviert werden: Tel. 92 15 40.



Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kirchleus sucht ab sofort:

einen Mitarbeitenden (m/w/d) für Mesnerdienst, Raumpflege & Gartenpflege

für die St. Maria-Magdalena-Kirche und das Pfarrhaus Kirchleus.

Die Teilzeitbeschäftigung umfasst **7 Wochenstunden**, die einzelnen Dienstbereiche könnten aber auch auf verschiedene Personen aufgeteilt werden. Die Vergütung erfolgt nach Tarifvertrag TV-L in Verbindung mit der kirchlichen Dienstvertragsordnung (DiVo) und beträgt ca. 500,- Euro im Monat. Eine Dienstwohnung könnte bei Bedarf gestellt werden. Bei Interesse bitte im Pfarramt Kirchleus unter 09221 81266 oder bei Diakon Goller unter 01608441343 melden oder per Mail an: pfarramt.kirchleus@elkb.de.

BENEFIZKONZERT

Für das "Gut Maintal"
in Pross



So. 04.02.24

17.30 Uhr

St.-Aegidius-Kirche Melkendorf

D.I.E.B.A.N.D



Eintritt frei - Spenden für den Wiederaufbau
des abgebrannten Hofes erwünscht

Neues aus der Evangelischen Jugend

Christbaumsammelaktion

Auch in diesem Jahr konnten wir unsere altbewährte Christbaumsammelaktion zum 55. Mal im Stadtgebiet Kulmbach durchführen. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle Fahrer, Firmen und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen, die zu einem Gelingen beigetragen haben. Auch eine Spendensammlung durch Konfirmand:innen konnte stattfinden. Vielen herzlichen Dank an dieser Stelle für alle Spenden die gegeben und gesammelt wurden. Das Geld wird für die Evangelische Jugendarbeit im Dekanat Kulmbach verwendet.



Das Jahr 2024 mit der Evangelischen Jugend Kulmbach – Jetzt Anmelden für Aktionen, Freizeiten und mehr

Wir schauen frohen Mutes auf das Jahr 2024 und freuen uns auf viele tolle

Highlights, Freizeiten, Aktionen und vieles mehr. Ab sofort kann man sich unter unserer Homepage www.ej-ku.de für all diese ganz einfach online anmelden.

Für Kinder:

Osterfreizeit:

Für Kinder im Alter von 6-12 Jahren wird es wieder unsere Osterfreizeit in der Weihermühle geben. Vier Tage voller Spiel, Spaß, Spannung, Gemeinschaft und einem tollen Thema „Lass dich überraschen“. Die Freizeit findet vom 02.-05.4.2024 in unserer Weihermühle statt. Die Teilnehmergebühren beläuft sich auf 95 €.

Kindermitmachzirkus:



Vom 28.7. – 04.08.2024 heißt es wieder Manege frei für unseren Kindermitmachzirkus BAMBINO. (Durchgang 1: 28.07. – 31.07.; Durchgang 2: 01.08. – 04.08.). Kinder im Alter von 6 – 12 Jahren können sich für unsere Zirkus Familie anmelden. Egal ob Clowns, wilde Tiere, Zauberei, Akrobatik, Jonglage oder Diabolo – bei uns findet jeder einen Platz. Die Teilnehmergebühren beläuft sich auf 60 €.

Neues aus der Evangelischen Jugend

Für Jugendliche:

Sommerfreizeit Dänemark:

Für alle Jugendlichen von 13 – 18 Jahren gibt es in den Sommerferien ein ganz besonderes Highlight.



Gemeinsam mit vielen Jugendlichen macht sich die EJ Kulmbach vom 24.8. – 03.09.2024 auf an die Ostsee – genauer gesagt in den Süden Dänemarks. Hier ist die Gruppe im eigenen Gruppenhaus Lille Oksoe untergebracht. Und das allerbeste: Eine kleine Insel nur für uns. Unser Gruppenhaus befindet sich auf einer kleinen Insel, welche nur von uns in dieser Zeit bewohnt wird. Es erwartet dich: Sommer, Sonne, Strand, Meer und ganz viel Zeit für dich um so richtig zu entspannen. In Kleinbussen geht es Richtung Dänemark – auf unsere kleine Insel direkt ans Meer. Ein geschultes Team begleitet diese Freizeit. Das verspricht Sommer – Sonne satt. Also sei dabei – sichere dir deinen Platz an Bord Richtung Dänemark – und werde Teil unserer Sommer Freizeit Crew. Im Preis von 530 € ist der Transfer die Unterkunft im eigenen Gruppenhaus, Essen / Trinken, diverse Ausflüge und pädagogische Betreuung bereits inkludiert.

Für Konfis:

Große Kulmbacher Konfi Show:

Am Freitag den 15.3. findet – bereits zum vierten Mal – die große Kulmbacher Konfi Show statt. Eine Late Night Show speziell für Konfirmandinnen und Konfirmanden aus ganz Bayern, die Live auf YouTube gestreamt wird. Anmelden können sich Konfigruppen aus ganz Bay-

ern. Hoffentlich sind auch ganz viele Gruppen aus dem Dekanat Kulmbach dabei. (Fragt doch einfach mal bei eurem Pfarrer / eurer Pfarrerin nach; so viel sei verraten: Es lohnt sich!!! 😊)

Konfestival:

Vom 21.-23.6.2024 findet das große Kulmbacher Konfi Camp „KonFestival“ auf dem Jugendzeltplatz in Immenreuth statt. Ein Wochenend Festival nur für Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Musik, Party, Gemeinschaft und ganz viel Spaß. Wir freuen uns jetzt schon auf dieses mega Wochenende – hoffentlich mit ganz vielen Konfis aus dem Dekanat Kulmbach. (Fragt doch einfach mal bei eurem Pfarrer / eurer Pfarrerin nach; so viel sei verraten: Es lohnt sich!!! 😊)

Jugendleiterausbildung:

Du möchtest Mitarbeiter:in der Evangelischen Jugend werden? Sehr cool! Dann melde dich entweder zu unserem Mitarbeiter Trainee (13 – 14 Jahre) oder zu unserem Mitarbeiter Grundkurs (ab 15 Jahre) an. Beides findet vom 30.10. – 03.11.2024 in unserem Evangelischen Jugendhaus Weihermühle statt.

Tagesaktionen:

Tagesaktionen und spontane Aktionen findest du immer auf unserer Instagram und Facebook Seite.

Wir freuen uns auf die Freizeiten – hoffentlich auch mit dir – und auf jede einzelne Anmeldung.

Deine / eure / Ihre Evangelische Jugend
Diakon Stefan Ludwig

Diakon Stefan Ludwig
Huthergasse 8, 95326
Kulmbach
Tel. (09221) 5995
Mobil: 0163/6000327
Mail info@ej-kulmbach.de



Weltgebetstag / Adonia / Zypern

Ein Hoffnungszeichen gegen Gewalt und Hass „... durch das Band des Friedens“ Zum Weltgebetstag 2024 aus Palästina

Am **Freitag 1. März** laden die Frauen der Kulmbacher Kirchengemeinden ein zum **Weltgebetstag** um **19 Uhr** in der **katholischen Kirche St. Hedwig, Am Galgenberg**. Die längst fertige Gottesdienstordnung musste angesichts der dramatischen Ereignisse in Israel und Palästina seit dem 7. Oktober durch das deutsche WGT-Komitee aktualisiert werden. Diese neue Ordnung dient bundesweit als Grundlage für tausende von ökumenischen Gottesdiensten zum Weltgebetstag. „Angesichts von Gewalt, Hass und Krieg in Israel und Palästina ist der Weltgebetstag mit seinem diesjährigen biblischen Motto aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus ´...durch das Band des Friedens` so wichtig wie nie zuvor“ (Brunhilde Raiser).
Herzliche Einladung!



Gemeindereise Zypern

Die Insel der Aphrodite entdecken und auf Spuren des Apostel Paulus

26.10.2024 – 02.11.2024 (Herbstferien)

Reiseleitung: Pfr. Holger Fischer

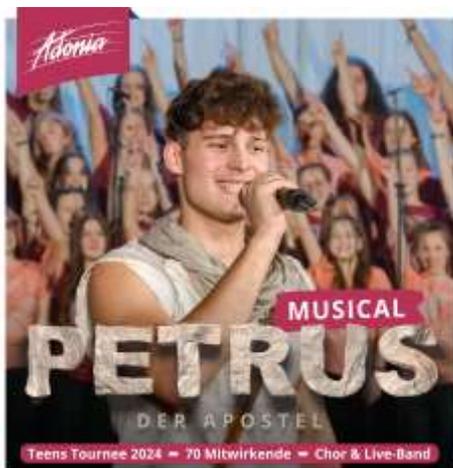
Ausführliche Informationen auf:

www.johanneskirche-kulmbach.de

Einführender **Bildervortrag** am

Do. 14. März 2024 um 19.00 Uhr im Gemeindesaal, Burghaiger Kirchweg 1, Kulmbach - mit Pfr. Holger Fischer, der die Reise schon einmal durchgeführt und wärmstens empfehlen kann.

Dr. Augustin Studienreisen GmbH, Forchheim ist Veranstalter im Sinne des Reiserechts. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen.



Mi 27.03.2024 - Kulmbach
Dr.-Stammerger-Halle
19:30 Uhr

Seite 2

Veranstalter: Evangelisch-Methodische Gemeinde & Lutherkirche-Gemeinschaft Kulmbach

Eintritt ist gratis und frei-willig.
Bitte keine Spenden und keine Karten.

www.adonia.de

ENERGIE FREI - FREIWILLIGE SPENDE

Ökumenische Alltagsexerzitien / Diakoniesammlung

Unter dem Thema "beziehungsweise" werden in der Passionszeit (14.2. - 24.3.) im Dekanat Kulmbach ökumenische Alltagsexerzitien angeboten. Das Thema wird in fünf Wochen entfaltet: "Willst du mit mir gehen? - Du nimmst mich, wie ich bin - Es ist gerade kompliziert - Beziehungen pflegen und vertiefen - Für jetzt und immer." Die Teilnehmenden nehmen sich täglich Zeit für Gebet und Betrachtung und treffen sich einmal in der Woche zum Austausch über ihre Erfahrungen. Ein Exerzitienbuch bietet dazu tägliche und wöchentliche Impulse. In Kulmbach werden die Exerzitien an verschiedenen Tagen angeboten in der Kreuzkirche, in Mangersreuth, in St. Hedwig, in St. Petri, in der Gemeinschaft i.d. Kirche, in Melkendorf sowie in Mainleus und Stadtsteinach/Untersteinach. Rückfragen und Anmeldung werden in diesen Gemeinden erbeten. Auskunft erteilt auch der Dekanatsbeauftragte Pfr. Jürgen Singer, Kreuzkirche, Tel. 09221 / 76207. Der Eröffnungsgottesdienst für die Alltagsexerzitien findet am Freitag, 16. Februar um 18 Uhr in der Stadtkirche Bayreuth statt.



Frühjahrs-sammlung vom 11. – 17. März 2024

Wenn die Schulden über den Kopf wachsen ...

Rund 6 Mio. Menschen über 18 Jahre sind in Deutschland überschuldet, davon ca. 660.000 in Bayern. Arbeitslosigkeit, niedriges Einkommen, gescheiterte Selbständigkeit, Krankheit, Trennung oder Tod des Partners sind die häufigsten Ursachen für den Weg in die Schuldenspirale. Die 27 Schuldnerberatungsstellen der Diakonie in Bayern sind oft der letzte Rettungsanker. Sie bieten kostenfreie Beratung. Im Vordergrund stehen die Existenzsicherung und die Hilfe zur Überwindung der sozialen und psychischen Folgen der Überschuldung.

Helfen Sie uns diese und andere Angebote aufrechtzuerhalten und auszubauen. **Herzlichen Dank!**

20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.

45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben im Dekanatsbezirk für die diakonischen Arbeit.

35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen zur Schuldner- und Insolvenzberatung erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Heidi Ott, Tel.: 0911/9354-439, ott@diakonie-bayern.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22

Stichwort: Frühjahrs-sammlung 2024

Oder über das Spendenkonto Ihrer Kirchengemeinde

Auferstehungskirche

Wir laden ein:

Frauenmissionsgebetskreis I:

jeden 2. Montag im Monat um 14.30 Uhr, Info: Frau Haun,
haunkulmbach@t-online.de

Frauenmissionsgebetskreis II:

Info: Frau Werther, Tel. 2009

Frauenfrühstück:

Donnerstag, 22.2. + 21.3., 9.00 Uhr,
Info im Pfarramt, Tel. 48 26

Hauskreis:

Info: Familie Krauß, Tel. 8 41 70

Kindergottesdienst:

Info: Monika Thon, Tel. 8 27 96 75

Jugendtreff und

Treff für junge Erwachsene:

Info im Pfarramt, Tel. 4826

Posaunenchor:

montags, 18.15 Uhr,
Info: Esther Heller, Tel. 90 88 86

Sing and Pray Crew:

Info: Doris Förtsch, Tel. 43 62

Gitarrengruppe:

Info: Heidi Hübner, Tel. 0171 352 4262

Harfengruppe „Vielsaitig“:

Info: Diakon Günther Wagner,



Auferstehungskirche

www.auferstehungskirche-kulmbach.de

Evang. Pfarramt Auferstehungskirche

Hagleite 28, 95326 Kulmbach, Tel. 4826
Pfarramt.auferstehung.ku@elkb.de

Bürozeiten:

Mo+Mi: 8-12; Fr 8-10.30 Uhr

Bis 28.02.24: Pfarrer Jürgen Singer

(Kreuzkirche); Tel. 7 62 07

Juergen.Singer@elkb.de

Ab 01.02.24 Pfr. Johannes Feldhäuser

Vertrauensmann Fritz Passing

Spendenkonto: Sparkasse Kulmbach:

IBAN: DE 46 7715 0000 0000 1594 42

Vertrauensmann
Fritz Passing

Sekretärin
Heidi Krauß

Vakanz-Pfarrer
Jürgen Singer

Ab 01.03.24

Pfr. Johannes Feldhäuser



Auferstehungskirche

Gottesdienste im Februar / März

So. 4.2. Sexagesimae

9.30 Uhr – Gottesdienst
(Lektorin Schwab)

So. 11.2. Estomihi

9.30 Uhr - Gottesdienst (Lektor Babo)

So. 18.2. Invokavit

9.30 Uhr – Gottesdienst
(Pfr. i.R. Schwab)

So. 25.2. Reminiszere

9.30 Uhr – Gottesdienst
(Diakonin Schülein) anschl.
Kirchenkaffee im Gemeindehaus

Fr. 1.3.

19.00 Uhr Ökum. Weltgebetstag
in der St. Hedwig-Kirche

So. 3.3. Okuli

9.30 Uhr – Gottesdienst
(Lektorin Hübner)
10.30 Uhr - Kindergottesdienst

So. 10.3. Lätare

14.00 Uhr – Gottesdienst mit Einführung
von Pfr. Feldhäuser
Anschl. Gelegenheit zum gegenseitigen
Kennenlernen im Gemeindehaus

So. 17.3. Judika

9.30 Uhr – Gottesdienst
(Pfr. Feldhäuser) mit Vorstellung der
neuen Konfirmanden
anschl. Kirchenkaffee im Gemeindehaus

Sa. 23.3.

16.00 Uhr Beichtgottesdienst
(Pfrin. Scheler und Diakon Goller) für
Konfirmanden und deren Familien in
der Friedenskirche

So. 24.3. Palmsonntag

9.30 Uhr – Konfirmationsfestgottesdienst
(Pfrin Scheler und Diakon Goller)

Do. 28.3. Gründonnerstag

19.00 Uhr Beicht- und Abendmahls-
gottesdienst (Pfr. Feldhäuser)

Fr. 29.3. Karfreitag

9.30 Uhr – Beicht- und Abendmahls-
gottesdienst (Pfr. Feldhäuser)
11.00 Uhr – Kinderkreuzweg (Fam.
Hühnlein + Team), Treffpunkt:
Schwedestegparkplatz
14.30 Uhr – Kreuzweg in Aichig (Fam.
Krauß + Team), Treffpunkt: Mühl-
bergweg 2

So. 31.3. Ostersonntag

6.00 Uhr – Feier der Osternacht (Pfr.
Feldhäuser) mit Feier des Hl. Abend-
mahles/Traubensaft anschl. gemein-
sames Osterfrühstück im Gemeinde-
haus
9.30 Uhr – Osterfestgottesdienst (Pfr.
Feldhäuser) mit Feier des Hl. Abend-
mahles/Traubensaft

Mo. 1.4. Ostermontag

9.30 Uhr – Gottesdienst

Kasualien

Kasualien werden aus Da-
tenschutzgründen im Inter-
net nicht veröffentlicht.



Auferstehungskirche

Liebe Gemeinde der Auferstehungskirche,

mit der Einführung von Pfr. Feldhäuser endet mein Vertretungsdienst an der Auferstehungskirche. Dankbar bin ich für die gute Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand und Frau Krauß im Pfarramt. Viele Lektoren und Pfarrkollegen haben sich eingebracht bei Gottesdiensten und Kasualien. Und Pfarrer(in) Scheler und Diakon Goller haben die Konfirmanden der Auferstehungskirche während des ganzen Konfi-Kurses begleitet und werden zum Abschluss auch noch den Konfirmationsgottesdienst gestalten. Ihnen allen gilt mein herzlicher Dank.

Sicherlich werden Sie Pfr. Feldhäuser mit seiner Familie ebenso mit offenen Armen empfangen. Er wird am **10. März um 14 Uhr von Dekan Hohenberger im Gottesdienst der Auferstehungskirche eingeführt**. Kommen Sie und lassen Sie sich mit ihm und seiner Familie ein auf den Weg der Nachfolge unseres wunderbaren Herrn und Heilandes Jesus Christus. Er ist Mensch geworden und hat sein Leben gegeben, um uns den Himmel aufzuschließen. Er will uns auf unserem Lebensweg begleiten und uns sicher ans Ziel bringen. Die Gemeinschaft im Gottesdienst und bei den Veranstaltungen der Kirchengemeinde hilft uns, in der Spur Jesu zu bleiben. Ich freue mich, wenn Sie „dran“ bleiben – oder sich neu rufen lassen in die Gemeinde der Auferstehungskirche. Und im Oktober von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen – ein neuer Kirchenvorstand wird gewählt. Vielleicht ja auch mit Ihnen als Kandidat?

Der Herr segne Sie und Ihre neue Pfarrfamilie Feldhäuser!
Ihr Pfr. Jürgen Singer

Rückblicke

Die Jüngsten unserer Gemeinde haben die Adventszeit mit einem Gottesdienst am Samstag vor dem 1. Advent begonnen und am Sonntag wurde in Aichig der Advent eingeläutet. Am Heiligen Abend luden wir ein zum



Familiengottesdienst mit Krippenspiel und um 17.00 Uhr zur Christvesper. Ein herzliches Dankeschön allen, die mithelfen die Advents- und Weihnachtszeit so festlich zu gestalten.



Am Samstag, 9.12., fand die Gemeinde-Adventsfeier statt. Die Harfengruppe „Vielsaitig“, der Posaunenchor, der Jugendtreff, junge Flötenspielerinnen und MitarbeiterInnen sorgten für ein abwechslungsreiches Programm. Natürlich durfte auch ein Rückblick auf das vergangene Jahr mit seinen vielen Aktivitäten nicht fehlen. Den Abschluss bil-

Auferstehungskirche

dete eine Andacht, die Pfr. Singer hielt. Auch ein großer Dank allen, die mitgeholfen haben, diesen Nachmittag zu gestalten.

Vor der Kirche ist Ihnen sicher schon unsere Krippe aufgefallen. An Epiphantias sind die drei Weisen aus dem Morgenland eingetroffen. Zu erkennen sind sie an ihren goldenen Kronen.



Wann kommt der neue Pfarrer? Was macht der neue Pfarrer bis zum März, er wurde in seiner ehemaligen Gemeinde doch schon im Dezember verabschiedet?

Diese oder ähnliche Fragen wurden in letzter Zeit vereinzelt auch an mich herangetragen. Ich kann Ihnen versichern, Pfr. Feldhäuser befindet sich nicht im Winterschlaf.

Er nutzt die 2 Monate Auszeit für Fortbildungen und um sich von seiner alten Gemeinde geistig abzukoppeln. Ab 1.3.2024 kann er sich dann unbelastet seiner neuen Gemeinde, das sind wir von der Auferstehungskirche, in vollem Umfang widmen. Persönlich unterstütze ich diese Entscheidung des Dekans Hohenberger so zu verfahren, auch wenn für uns nochmal große Anstrengungen nötig waren, um die Gottesdienste und Veranstaltungen bis zur Einführung zu ermöglichen. An dieser Stelle einen herzlichen Dank, vor allem an alle Pfarrer, zum großen Teil im Ruhestand, Lektoren, Prädikanten, Organisten, um nur die wichtigsten Akteure zu nennen, sowie unsere Pfarramtssekretärin, die das mit großem Einsatz meistert.

Tatsächlich ist es so, dass zwischen Pfr. Feldhäuser und unserem Büro bereits ein reger Austausch herrscht. Es gilt abzusprechen, wie das Kirchenjahr gestaltet wird und welche Termine anstehen. Um hier Beispiele zu nennen: Ostern, Jubelkonfirmationen, Himmelfahrt, der neue Konfirmandenjahrgang für 2025, usw.. Die Renovierungsarbeiten im Pfarrhaus sind nahezu abgeschlossen, notwendige Arbeiten im Außenbereich werden dann ausgeführt, wenn es die Witterung zulässt. Wir heißen Pfarrer Feldhäuser und seine Familie herzlich willkommen. An Sie, unsere Gemeindeglieder, haben wir die Bitte: Bleiben Sie uns weiterhin treu!



Der Vertrauensmann Fritz Passing

Passionsgottesdienste und Bibelabende

In diesem Jahr können keine Passionsgottesdienste stattfinden. Dafür konnten wir Pfr. Bogner gewinnen, Bibelabende zu halten. Die Bibelabende finden ihren Abschluss am Donnerstag, 1. Februar, um 19.00 Uhr im Gemeindehaus. Das Thema lautet: „Liebe neu beginnen – geht das denn? Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Auferstehungskirche

Garten- und Kirchenputzaktion

Rund um die Auferstehungskirche ist auch in diesem Jahr wieder ein Gartenaktionstag am Samstag, 16. März ab 9.00 Uhr geplant. Bitte Laubrechen, Besen, Körbe, Heckenscheren, ..., selber mitbringen. An diesem Vormittag soll auch die Kirche für die Konfirmation vorbereitet werden. Bitte dazu Putzwerkzeuge mitbringen. Nach getaner Arbeit wird es wieder eine gemeinsame Brotzeit geben. Super, wenn Du / Sie dabei sind.

Konfirmation 2024

Die Konfirmanden der Auferstehungskirche und der Friedenskirche haben gemeinsam den Konfirmandenunterricht besucht und sich auf ihre Konfirmation vorbereitet. An dieser Stelle möchten wir uns bei Pfrin. Scheler und Diakon Goller für ihren Einsatz und ihre Mühen ganz herzlich bedanken. Nun geht es auf die Konfirmation zu und Konfirmanden und Eltern beider Gemeinden möchten den Beichtgottesdienst und den Konfirmationsfestgottesdienst miteinander feiern. Unsere Konfirmanden:

Die Namen von Konfirmanden werden aus Datenschutzgründen im Internet nicht veröffentlicht.

Und so wurde bei einem Elternabend folgendes beschlossen: Der Vorstellungsgottesdienst findet am Sonntag,

10. März, um 9.30 Uhr in der Friedenskirche statt. Diesen Gottesdienst gestalten die Konfirmanden selbst. Am Samstag, 23. März, wird der Beichtgottesdienst um 16.00 Uhr in der Friedenskirche stattfinden und der Konfirmationsfestgottesdienst am Sonntag, 24. März, um 9.30 Uhr in der Auferstehungskirche.

Frühjahrssammlung 2024 s. S. 9:

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Vorstellung der Konfirmanden des Jahres 2025

In den nächsten Wochen werden die Jugendlichen angeschrieben, die im Jahr 2025 konfirmieren. Am Sonntag, 17. März, stellen sie sich der Gemeinde vor. Im Anschluss an das Kirchenkaffee treffen sich die neuen Konfirmanden, ihre Eltern und Pfr. Feldhäuser im Gemeindehaus für erste Absprachen. Falls ein Jugendlicher keine Einladung bekommen hat, aber dennoch konfirmieren möchte, melden Sie sich doch bitte im Pfarramt.

Kinderkreuzweg und Kreuzweg in Aichig

Auch in diesem Jahr treffen sich Familien wieder um miteinander in kindgerechter Form den Leidensweg Jesu nachzuspüren. Treffpunkt ist am Karfreitag, 29.3. (bei jedem Wetter) um 11.00 Uhr am Schwedensteparkplatz. Von dort aus wird zu Plassenburg gegangen. Um 14.30 Uhr sind Sie eingeladen sich in Aichig gemeinsam auf den Weg zu machen und dem Leidensweg Jesu nachzugehen. Treffpunkt ist bei Fam. Krauß, Mühlbergweg 2 und Ziel ist das Kreuz am Mühlberg.

Friedenskirche



Friedenskirche

www.friedenskirche-kulmbach.de

Evang. Pfarramt Friedenskirche

Kemmetweg 1, 95326 Kulmbach
Tel: 09221 4202, Fax: 09221 924610
Pfarramt.friedenskirche.ku@elkb.de

Bürozeiten: Di. bis Do. 9 - 11 Uhr

Pfarrerin Karin Scheler

Tel: 0151 57637493
Mail: karin.scheler@elkb.de

Robert Hirschmann

Vertrauensmann Kirchenvorstand
Tel: 09221 3917035

Bankverbindung / Spendenkonto

IBAN DE52 7715 0000 0000 1633 11
BIC BYLADEM1KUB
Sparkasse Kulmbach-Kronach

Wir sind für Sie da:



**Pfarrerin
Karin
Scheler**

**Diakon
Holger
Goller**

**Sekretärin
Petra
Eberhardt**

**Vertrauens-
mann d. KV
Robert
Hirschmann**

Wir laden ein

Jugendkreis

Freitags um 19:00 Uhr, digital oder im Gemeindehaus; Kontakt und Infos bei Nina u. Thomas Schneider, Tel: 0151 70840997, info@cvjm-kulmbach.de

Kirchenchor

Proben montags 19.45 Uhr

Selbsthilfegruppe

„Frauen nach Krebs“

Termine: Mi., 21. Feb.: Leichte Körperübungen mit Willi Oskar + Mi., 13. März: Aroma-Öle mit Frau Tiroch. Wir bitten um vorherige Anmeldung! Weitere Informationen und Beratung bei Liane Wack, Tel: 09221 3917500

Morgengebet

Samstags morgens um 7:00 Uhr und jeden 1. Donnerstag im Monat um 9:00 Uhr Gebetskreis im Gemeindehaus, Infos bei Ehepaar Eichner, Tel: 09221 2873.

Weitere Kontakte siehe Homepage

Hauskreise

Treffen am letzten Donnerstag im Monat, Infos bei Elke Bauer,

Tel: 09221 84382 und

Sabine Schmidt, Tel: 09221 3665

Termine nach Vereinbarung bei Margit und Arnold Mohr, Tel: 09221 908245

Krabbelgruppe „Spielmäuse“

Dienstags im Gemeindezentrum, Infos bei Susan Meyer, Tel: 0151 19465660

Meditativer Tanz

Mit Petra Silz im Martin-Luther-Saal in der Waaggasse am Donnerstag, 22. Feb. und am 21. März um 19.30 Uhr

Friedenskirche

Gottesdienste im Februar und März

So., 4. Februar (Sexagesimä)

9:30 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl mit Pfarrerin Scheler

So., 11. Februar (Estomihi)

09:30 Uhr Gottesdienst
mit Pfarrerin Scheler
10:45 Uhr Taufgottesdienst

Mo., 12. Februar

19:00 Uhr Friedensgebet im Gemein-
dezentrum mit Pfarrer i.R. Burmann

So., 18. Februar (Invokavit)

9:30 Uhr Gottesdienst
mit Herrn Weigert

So., 25. Februar (Reminiszere)

11:00 Uhr Gottesdienst
mit Lektor Hastreiter

Fr., 1. März

19:00 Weltgebetstagsgottesdienst
in der kath. Pfarrei St. Hedwig
Am Galgenberg

So., 3. März (Okuli)

10:00 Uhr Familiengottesdienst
mit Pfarrerin Scheler und
dem Kindergarten Ziegelhütten

So., 10. März (Lätare)

9:30 Uhr Konfirmanden-Vorstellungs-
gottesdienst mit Pfarrerin Scheler und
Diakon Goller

Mo., 11. März

19:00 Uhr Friedensgebet im Gemein-
dezentrum mit Pfarrer i.R. Burmann

So., 17. März (Judika)

9.30 Uhr Gottesdienst
mit Pfarrer i.R. Jahreiß

Sa., 23. März

16:00 Uhr Beichtfeier zur Konfirmation
mit Pfarrerin Scheler und
Diakon Goller

So., 24. März (Palmsonntag)

9:30 Uhr Konfirmations-Fest-
gottesdienst mit Pfarrerin Scheler und
Diakon Goller

in der Auferstehungskirche

Do., 28. März (Gründonnerstag)

17:00 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl mit Pfarrer Singer

Fr., 29. März (Karfreitag)

9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
mit Pfarrerin Scheler

So., 31. März (Ostersonntag)

09:30 Uhr Gottesdienst mit Abend-
mahl mit Pfarrerin Scheler und dem
Kirchenchor

Mo., 1. April (Ostermontag)

10:00 Uhr Kirche Kunterbunt mit Pfar-
rerin Scheler und Nina Schneider

Kasualien

Kasualien werden aus Da-
tenschutzgründen im Inter-
net nicht veröffentlicht.



Rückblick auf Weihnachten und den Jahreswechsel

In unserer liebevoll geschmückten Friedenskirche feierten wir unsere Weihnachtsgottesdienste. Und viele kamen. Unser Dank für den schönen Weihnachtsbaum geht an Familie Held, die wieder einmal den Baum spendeten. Herzlichen Dank auch an alle, die den Baum aufgestellt und geschmückt haben.

Im Familiengottesdienst führten uns die Lichter des Hirten Simon zur Krippe und wir gaben das Licht einander weiter. Die Christvesper gestaltete unser Kirchenchor wieder einmal festlich aus.

„Welche Geschichten erzählen wir?“ war das Thema im Gottesdienst am Altjahresabend. Und wir hörten auf die Geschichte vom mitziehenden Gott in Wolke und Feuersäule. Am Leuchter zündeten wir unsere Lichter der Hoffnung an. Mit der Jahreslosung für 2024 „All eure Dinge lasst in der Liebe geschehen!“ starteten wir am Neujahrstag ins neue Jahr und wurden gestärkt mit einem persönlichen Segen!

Gottesdienst im Gemeindezentrum

Um Heizkosten zu sparen haben wir im Kirchenvorstand auch heuer wieder beschlossen, die Gottesdienste im Februar im Gemeindezentrum zu feiern. Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten!

Brot für die Welt - Danke

Für die Aktion Brot für die Welt wurden insgesamt 5.640,- Euro gespendet. Wir sagen dafür herzlichen Dank!



Frühjahrssammlung der Diakonie

Die Frühjahrssammlung der Diakonie steht dieses Jahr unter dem Motto: „Wenn die Schulden über den Kopf wachsen“. Unsere Konfirmanden werden in einigen Straßenzügen sammeln. Da sie aber nicht im gesamte Gemeindegebiet sammeln können, können Sie auch in der Kirche oder auf unserem Spendenkonto spenden. Vielen Dank dafür!

Seniorencafé

Unser nächstes Seniorencafé findet am 6. Februar um 14.30 Uhr statt. Wir freuen uns auf Sie! Zum Vormerken: nächster Termin 9. April.

Konfirmation 2024

Der Konfirmationsjahrgang 2024 ist besonders: durch die Vakanz in der Auferstehungskirche wird der Konfirmanden-

Friedenskirche



unterrichtet seit Mai von Diakon Holger Goller und mir für beide Gemeinden zusammen gestaltet. Nachdem bisher alles zusammengemacht wurde, soll nun auch die Konfirmation auf Wunsch der Eltern und der Konfirmandengruppe zusammen gefeiert werden. Es gibt **einen** Beichtgottesdienst am Samstag, 23. März um 16.00 Uhr in der Friedenskirche und **einen** Konfirmationsgottesdienst am Sonntag, 24. März um 9.30 Uhr in der Auferstehungskirche!

Der Vorstellungsgottesdienst, der von den Konfirmand*innen gestaltet wird, findet am Sonntag, 10. März in der Friedenskirche statt. Dazu laden wir herzlich ein!

Unsere Konfirmanden sind:

Die Namen von Konfirmanden werden aus Datenschutzgründen im Internet nicht veröffentlicht.

Start der Krabbelgruppe Friedenskirche

Am 09. Januar ist im Gemeindehaus unsere neue Krabbelgruppe gestartet. Gemeinsam singen, sich austauschen und Spaß haben steht bei uns

im Mittelpunkt.

Auf die Kisten, fertig – los! Die Kinder haben spielerisch Kartons geleert, Zeitungspapier herausgeholt und Musikinstrumente entdeckt! Manchmal braucht es gar nicht so viel, um Spaß zu haben.

Die Krabbelgruppe findet aktuell zweimal im Monat statt. Meldet Euch gerne falls Ihr auch Lust habt vorbei zu kommen. Die Krabbelgruppe richtet sich an Kinder von 0-2 Jahren.

Termine Januar und Februar:

23.01. | 06.02 | 20.02.

9:30 – 11 Uhr



Jubelkonfirmation 2024

Wir feiern am 21. Juli die Jubelkonfirmation der Silbernen (Jahrgang 1999), Goldenen (Jg. 1974), Dia-

Friedenskirche

mantenen (Jg. 1964), Eisernen (Jg. 1959), Gnaden (Jg. 1954) und Kronjuwelen-Konfirmandinnen und Konfirmanden. Wir laden herzlich dazu ein! Sie bekommen im Frühjahr eine Einladung dazu.

Füreinander beten - eine alte christliche Tradition

Wir können und müssen nicht aus uns selber leben, sondern dürfen Tag für Tag aus der unerschöpflichen, göttlichen Quelle schöpfen. So eine Quelle ist auch unser Gebet. Jeden Samstag treffen sich die Teilnehmer des Gebetskreises im Gemeindezentrum der Friedenskirche, um miteinander zu singen und zu beten. Dabei ist die Idee entstanden, **füreinander** in der Gemeinde zu beten. Von nun an wird

eine **Gebetsbox** am Eingang der Friedenskirche stehen! Gerne können Sie Ihre Gebetsanliegen aufschreiben, in die Box einwerfen und darauf vertrauen, dass Menschen im Gebetskreis für Sie beten und Ihre Klage, Ihre Bitte, Ihren Dank für Sie vor Gott bringen. Diesem Gemeindebrief liegt ein gestaltetes Blatt bei als Anregung für Sie. Natürlich können Sie auch alle andere Zettel, Blätter und Briefe verwenden.

Wir freuen uns auf Post!

Weltgebetstag

Wir laden ganz herzlich ein zum Weltgebetstag am 1. März um 19.00 Uhr nach St. Hedwig. Falls jemand eine Mitfahrgelegenheit braucht, bitte kurz im Pfarramt Bescheid geben.



Ostermontag in der Friedenskirche –

1. April 2024 zum Vormerken:

Herzliche Einladung zu „**Kirche Kunterbunt mit einem Oster-Spezial**“ – Wir wollen einen

Ostergottesdienst für Familien, Kinder und alle die dazugehören einmal anders und neu feiern.

Zeit für Familie, Zeit zum Aktivsein, zum miteinander kreativ werden und vielem mehr. Lassen Sie sich überraschen!

Los geht's am 1.4.2024 um 10 Uhr am Kirchturm der Friedenskirche.

Weitere Infos folgen :-)) z.B. auf unserer Homepage der Friedenskirche



Kreuzkirche

Gottesdienste

Sonntag, 04. Februar Sexagesimä

10.00 Gottesdienst m.Hl.Abendmahl (Singer)

Sonntag, 11. Februar Estomihi

10.00 Gottesdienst (Pfr.i.R. Thamm)

Sonntag, 18. Februar Invokavit

10.00 Gottesdienst mit „Open Doors“ (Singer/
Corban) anschl. Kirchenkaffee

Ab 20. Februar immer dienstags um 19.00 Uhr Passions-Andacht in Mangersreuth

Sonntag, 25. Februar Reminiszere

10.00 Gottesdienst mit Einführung Lektor
Sachs (Singer) anschl. Kirchenkaffee –
10.00 Kinder-Gottesdienst

Freitag, 01. März Ökum. Weltgebetstag

19.00 in St. Hedwig (s. S.8)

Sonntag, 03. März Okuli

10.00 Gottesdienst m. Hl. Abendmahl (Singer)

Sonntag, 10. März Lätäre

10.00 Gottesdienst m. Konfirmandenvorstel-
lung (Singer) anschl. Kirchenkaffee

Sonntag, 17. März Judika

10.00 Gottesdienst (Sachs)

Sonntag, 24. März Palmsonntag

10.00 Gottesdienst (Singer)

Mo. 25. bis Do. 28. März, Sa. 30.März

12.00 Mittagsgebet (Singer)

Donnerstag 28.März Gründonnerstag

19.00 Gottesdienst mit hl. Abendmahl (Singer)

Freitag, 29. März Karfreitag

10.00 Gottesdienst (Singer)



Evang.-Luth. Pfarramt Kulmbach-Kreuzkirche

www.kreuzkirche-kulmbach.de

Pfarrer Jürgen Singer
Tilsiter Str. 35

Tel: 7 62 07

Mail: Juergen.Singer@elkb.de

Pfarramtsbüro:

Sekretär Heiko Perschke

Öffnungszeiten:

Mo und Di. 16.00 - 18.00

Do. 09.00 - 11.00

Mail:

pfarramt.kreuzkirche.ku@elkb.de

Spendenkonto:

Sparkasse Kulmbach, IBAN:

DE48 7715 0000 0000 1693 00



Pfarrer
Jürgen Singer



**Vertrauens-
mann**
Erich Hastreiter
Tel. 6 51 36



Sekretär
Heiko
Perschke

Kreuzkirche

Sonntag, 31. März Ostersonntag

05.30 Osternacht, anschl. Osterfrühstück (Singer)

10.00 Familien-Gottesdienst (Singer&Team)

Montag, 01. April Ostermontag 10.00

Gottesdienst (Weber)

Kasualien werden aus Datenschutzgründen im Internet nicht veröffentlicht.



Wir laden ein:

Bibelgespräch

montags 20.00 Uhr im Gemeindehaus: 12. Februar, in der Passionszeit kein Bibelgespräch

Auf Rädern zum Essen

donnerstags 11.30 Uhr im Gemeindehaus

29. Februar und 28. März

Anmeldung bei Rosemarie Karpinski, Tel 9699954

Seniorenkreis „Kaffee & mehr“

(dienstags, 14 Uhr im Gemeindehaus)

06. Februar: Wer versorgt mich im Alter? Rüstzeug für die Pflege (mit Sabine Streng)

05. März: Osterbrunnen in Franken und anderswo – Bildvortrag mit Friedhelm Haun

Anmeldung möglichst bei Rosemarie Karpinski, Tel 9699954

DaChor

Proben dienstags 19.30Uhr. Die Proben im März entfallen!

Spielenachmittag

sonntags ab 14 Uhr im Gemeindehaus

11. Februar und 17. März

Liebe Gemeinde der Kreuzkirche,

die Advents- und Weihnachtszeit liegt hinter uns. Wir konnten uns über volle Gottesdienste am Heiligen Abend und gut besuchte Veranstaltungen freuen. Hier ein kleiner bebildeter Rückblick:

Den Auftakt machte unser Kirchweihfest zum Beginn des neuen Kirchenjahres am **1. Advent**. Pfr. Singer erinnerte



Kreuzkirche

im Familiengottesdienst an die Entstehung und die Botschaft des Adventskranzes. Zwei Kinder wurden getauft, und acht Sechsjährige bekamen von den Mitarbeiterinnen des Kindergottesdienstes eine Kinderbibel überreicht.

Im Anschluss reichte das Gemeindehaus kaum aus, um Kirchenkaffee und „Kirchweihsupp“ gemeinsam zu genießen ...

Höhepunkte der Adventszeit waren der „**lebendige Adventskalender**“, immer wieder eine gute Gelegenheit zu gegenseitigem Kennenlernen und gemeinsamer Vorfreude auf Weihnachten, sowie (erstmalig seit 2019!) das **Weihnachtskonzert** des Kulmbacher Kammerorchesters



chesters unter der Leitung von Thomas Grüne in der „Heimatkirche“ des Kammerorchesters .



Und dann: das von langer Hand und liebevoll vorbereitete **Krippenspiel**, aufgeführt am Vormittag des Heiligen Abends im Seniorenheim Am Rasen und nachmittags bei der Kindervesper. Der Dank der Gemeinde war den Kindern gewiss, und die meisten von ihnen wollen auch 2024 wieder mitspielen.

Besondere Bedeutung kam dem Friedenslicht von Bethlehem zu. An der Geburtsgrube Christi in Bethlehem entzündet, fand es seinen Weg über Wien in den **Christvesper-Gottesdienst** der Kreuzkirche, musikalisch ausgestaltet vom „Adhoc-Chor“ unter der Leitung von Dorle Stüber. Viele entzündeten eine eigene Kerze am Friedenslicht in der Hoffnung und mit der Bitte um Frieden auf Erden. Pfarrer Singer schloss seine Predigt mit den Worten: „Christus, der Retter ist da! Deshalb: den Hirten nach, heraus aus der Not, hinüber zum Stall,



Kreuzkirche

hin zum Kind in der Krippe, zum Licht der Welt!“

„Zwischen den Jahren“ dann das **Konzert** der Band „Elixier“ in der Kreuzkirche und dann der Jahresschlussgottesdienst an **Silvester**, in dem für die 7 (2022: 2) Täuflinge, 27 (23) verstorbenen Gemeindeglieder, 7 (11) Kirchenaustritte und 4 (1) Kircheneintritte gebetet und für die großzügigen Gaben und Spenden des vergangenen Jahres gedankt wurde. Pfarrer Singer nahm die Jahreslosung 2024 in den Blick: „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe“ und bemerkte: „Das neue Jahr besteht aus lauter Gelegenheiten zu dieser Liebe.“

Konfi-Castle auf Burg Wernfels



Mitte Januar besuchten unsere Konfirmanden mit insgesamt 160 anderen Teilnehmern aus oberfränkischen Gemeinden das CVJM-Konfi-Castle auf der mittelalterlichen Burg Wernfels. Hier einige Statements unserer Konfis: „schöne Burg“ – „interessante, coole Freizeit“ – „die Mitarbeiter waren sehr freundlich“ – „super coole Band“ – „schöne Abendgemeinschaft mit Sonnefeld“ – „mega Gemeinschaftsgefühl“ -



„krasse Band mit mega Musik“ – „leckere Schnitzel“ – „super tolle workshops“ – „tolles Team“ – „Programm war lustig“ – „super Show von Mr. Joy“ – „Jesus inside“ – „kann mer nix sagen“ – „geil war's“

Die alljährliche **Allianz-Gebetswoche** ist mit einem gemeinsamen, musikalisch besonders gestalteten Gottesdienst in der Kreuzkirche zu Ende ge-



Kreuzkirche

gangen. In seiner Predigt ermutigte Jan Werth die Besucher, sich das Motto der Gebetswoche "Gott lädt ein" zu eigen zu machen und mit Wort und Tat zu einem Leben mit Jesus Christus einzuladen. Beim anschließenden Kirchenkaffee platzte das Gemeindehaus der Kreuzkirche aus allen Nähten.

Dazu laden wir herzlich ein: Impulsabend am 1. Februar

Am **1. Februar** wird Anita Sack um 19.30 Uhr zum Thema „Suchet der Stadt Bestes – Als Christ in politischer Verantwortung“ Stellung nehmen. Als Bürgermeisterin von Ködnitz und zugleich überzeugte Christin berichtet und antwortet Fr. Sack auf die Frage, wie „christliche Politik“ möglich ist und was es für sie bedeutet, „in Verantwortung vor Gott“ politisch tätig zu sein.

Sie werden Impulse zum Leben und für

Ihren Glauben erhalten! Der Impulsvortrag mündet ein in gemeinsames Gespräch und Begegnung bei Fingerfood und einer Tasse Tee. Wir freuen uns auf Sie!

Mitte Februar beginnt bereits die Passionszeit. In diesem Jahr laden wir ab 20. Februar jeweils dienstags, 19 Uhr, zu **Passionsandachten** in die Mangersreuther Kirche ein. Es finden keine Passionsgottesdienste in der Kreuzkirche statt.

Unter dem Thema „beziehungsweise“ laden wir in der Passionszeit herzlich ein zu



den **ökumenischen Alltagsexerzitien**. Sie finden ab 19. Februar jeweils montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus der Kreuzkirche statt. Bitte melden Sie sich bis Do., 08.02. an (Tel. 76207), damit wir für Sie ein Exerzitienbuch (6,-€) bestellen können!

Karwoche und Ostern in der Kreuzkirche

In der **Karwoche** laden wir Sie von Montag bis Donnerstag um 12 Uhr zu einem Mittagsgebet ein, um den Leidensweg Jesu nach dem Johannesevangelium mitzugehen, am Karsamstag gedenken wir um 12 Uhr unserer Entschlafenen. Am **Gründonnerstag** feiern wir um 19 Uhr die Einsetzung des Hl. Abendmahls, am **Karfreitag** gedenken wir um 10 Uhr der Kreuzigung Jesu; gleichzeitig beginnt der ökumenische Kinderkreuzweg an der Max-Hundt-Schule.

Feiern Sie mit uns die Auferstehung unseres Herrn an **Ostern**: am Oster-

**IMPULS
ZUM
LEBEN**

Donnerstag
01. Februar 2024
19:30 Uhr
Gemeindehaus Kreuzkirche
Tübener Str. 35

**Suchet der
Stadt Bestes!**

— Jeremia 29:7

Als Christ in der Politik,
Mit **Anita Sack** (Ködnitz)

Musik
Gespräch
Begegnung

Veranstaltung in Kooperation mit...

Kreuzkirche

sonntag in der **Osternacht** um 5.30 Uhr mit feierlicher Entzündung der Osterkerze, Taufgedächtnis und Hl. Abendmahl – und anschließendem Osterfrühstück. Für mitgebrachte Speisen (Abgabe vor der Osternacht oder am Karsamstag Vormittag im Gemeindehaus) sind wir dankbar. Um 10 Uhr laden wir ein zu einem **Familiengottesdienst** unter dem Thema „Die Emmausjünger“; am Ostermontag Osterfest-Gottesdienst um 10 Uhr mit Pfarrerin Weber.

Und ein Ausblick ins weitere Jahr 2024:

Abendgottesdienste im Sommer

Von Mai bis September wollen wir ein kleines Experiment starten: Abendgottesdienst sonntags um 18 Uhr (statt morgens um 10 Uhr) mit anschließendem Beisammensein im Gemeindehaus (-garten), erstmals am 5. Mai. Wir freuen uns auf Sie!

Jubelkonfirmationen

Am Sonntag, **23. Juni** findet unsere diesjährige Jubelkonfirmation für die Konfirmations-Jahrgänge 1959, 1964, 1974 und 1999 statt. Wenn Sie zu den entsprechenden Konfirmanden-Jahrgängen der Kreuzkirche gehören, notieren Sie sich diesen Termin im Kalender und melden Sie sich bitte baldmöglichst im Pfarrbüro!

12.-14.7.: Gemeindefreizeit Kloster Triefenstein

Auftanken an Leib und Seele – zur Ruhe kommen – Gemeinschaft erleben – sich verwöhnen lassen – Kraft schöpfen – neue Impulse bekommen – auf Christus schauen: all das können Sie auf der Gemeindefreizeit vom 12.-14.07.2024 in



Kloster Triefenstein (bei Marktheidenfeld). Kosten: ab 138€ p.P. im DZ/VP. Weitere Infos und Anmeldung im Pfarramt, Tel. 7 62 07.

3. Oktober: Gemeindeausflug

Wie im letzten Jahr wollen wir auch 2024 am „Tag der deutschen Einheit“ als Gemeinde miteinander unterwegs sein. Termin bei Interesse bitte vormerken – Ort und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben

20. Oktober: KV-Wahlen /

Einführung 1. Advent

Schon jetzt möchten wir Sie auf die Wahlen zum Kirchenvorstand hinweisen. Sie finden alle sechs Jahre statt – es ist wieder soweit! Machen Sie am 20. Oktober 2024 von Ihrem Wahlrecht Gebrauch! Vielleicht haben Sie ja auch Interesse an einer Kandidatur! Bis zum 19. Mai ist der Wahlvorschlag zu erstellen. Wir würden uns freuen!



Viele weitere aktuelle Termine in den Abkündigungen, auf der Homepage und in den nächsten EIKs ...

Petrikirche



Pfarramt: Kirchplatz 2 Kulmbach
www.petrikirche-kulmbach.de
Sekretärin Christine Herrmannsdörfer
Tel. 09221 / 92 15 40
pfarramt.petrikirche-kulmbach@elkb.de

Montag 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 9:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch 12:00 - 15:00 Uhr
Freitag 9:00 - 12:00 Uhr



Dekan Friedrich Hohenberger
Tel. 09221 - 92 15 30
Büro: Kirchplatz 2
friedrich.hohenberger@elkb.de



Stadt- und Dekanatskantor
Christian Reitenspieß
Tel. 09221 - 8 33 88
Büro: Kirchplatz 4
Kirchenmusik.Kulmbach@elkb.de



1. Sprengel:
Pfarrer Ulrich Winkler
Tel. 09221 - 48 25
Büro: Kirchplatz 2
ulrich.winkler@elkb.de



Vertrauensfrau
Adrienne Dörnhöfer
Tel. 09221 - 8 41 79



Pfarrerinnen Katharina Winkler
Tel. 09221 - 8 27 47 77
Büro: Kirchplatz 5
katharina.winkler@elkb.de



Hausmeister
Werner Wagner
Büro: Kirchplatz 3
Tel. 0171 3686913
Werner.Wagner@elkb.de



2. Sprengel:
Pfarrer Gerhard Bauer
Tel. 0921 - 74 79 20 56
gerhard.bauer@elkb.de



Obermesner
Luca Schieblich
Tel. 0152 - 0268 05 69

Spendenkonto: IBAN: DE02 7715 0000 0000 1530 56

Petrikirche - Gottesdienste

Sa. 03.02., 17:00 Uhr Spitalkirche (Hohenberger)

So. 04.02., Sexagesimä

10:00 Uhr Spitalkirche (Hohenberger),
anschl. Kirchenkaffee

Mi. 07.02., 19:00 Uhr Spitalkirche
Ökum. Segnungsgottesdienst zum Valentinstag (K.+U. Winkler + Roppelt + Steltenkamp-Hüsser)

Sa. 10.02., 17:00 Uhr Spitalkirche (U. Winkler)

So. 11.02., Estomihi (Faschingssonntag)

10:00 Uhr Spitalkirche (U. Winkler + Rüdiger Baumann) +
anschl. Kirchenkaffee
17:00 Uhr Spitalkirche
Konzert Gesang und Orgel

Mi. 14.02., Aschermittwoch
Ferien: Kein Abendgottesdienst

Sa. 17.02., 17:00 Uhr Spitalkirche (Wagner)

So. 18.02., Invokavit

11.00 Uhr Nikolaikirche (Wagner)

Mo. 19.02., 19:00 Uhr Spitalkirche
Beginn Alltagsexerzitien

Mi. 21.02., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (Hohenberger)

Sa. 24.02.,
17:00 Uhr Spitalkirche (Hohenberger)

So. 25.02., Reminiszere

10:00 Uhr Spitalkirche (Hohenberger) +
anschl. Kirchenkaffee

Mi. 28.02., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (U. Winkler)

Fr., 01.03., 19:00 Uhr Frauen laden ein:
Weltgebetstagsgottesdienst in der St. Hedwig-Kirche, Am Galgenberg (s. S. 8)

Sa. 02.03.,
17:00 Uhr Spitalkirche (U. Winkler)

So. 03.03., Okuli

10:00 Uhr Spitalkirche (U. Winkler) +
anschl. Kirchenkaffee

17:00 Uhr Spitalkirche Konzert für Flöte und Orgel

Mi. 06.03., 19:00 Uhr Spitalkirche (Hohenberger)

Sa. 09.03., 17:00 Uhr Spitalkirche (Hohenberger) **Liedergottesdienst** mit Jörg Streng (s.S.41)

So. 10.03., Lätäre

10:00 Uhr Spitalkirche (K. Winkler + Team) Gottesdienst zum Frauentag+ anschl. Kirchenkaffee

Mi. 13.03., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (U. Winkler)

Sa. 16.03., 17:00 Uhr Spitalkirche (U. Winkler)

So. 17.03., Judika

11.00 Uhr Nikolaikirche (U. Winkler + Team) **Konfivorstellungsgottesdienst**

Mi. 20.03., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (U. Winkler)

Sa. 23.03.,
17:00 Uhr Spitalkirche (Wagner)

So. 24.03., Palmsonntag

10:00 Uhr Spitalkirche (Wagner) +
anschl. Kirchenkaffee

Gründonnerstag 28.03., 19:00 Uhr
Petrikirche am Brenkaltar (Hohenberger)
mit Abendmahl

Karfreitag, 29.03.,

10:00 Uhr Petrikirche (U. Winkler) +
Beichte + Abendmahl
14:30 Uhr Petrikirche (U. Winkler) musikalische Andacht zur Todesstunde

Ostersonntag 31.03.

05:30 Uhr Petrikirche: Osternacht bei Kerzenschein mit Abendmahl und Osterfrühstück (Hohenberger + Team)
10:00 Uhr Petrikirche: Familiengottesdienst (U. Winkler) + anschl. Ostereiersuchen

Ostermontag 01.04.

10:00 Uhr Petrikirche (Bauer) Festlicher Gottesdienst (ohne Abendmahl)

Petrikirche

Rückblick



Am Buß- und Betttag nahmen 44 Kinder und 13 Jugendliche und Erwachsene teil am Kinderbibeltag im Dt. Dampflokmuseum in Neuenmarkt. Danke an alle Helferinnen und Helfer!

Zum 14. Mal fand am ersten Adventswochenende 2023 der Kulmbacher Kunsthandwerkermarkt statt. Für die Beliebtheit dieser Veranstaltung sprach der große Besucherandrang und die Zufriedenheit der 35 Ausstellerinnen und Aussteller. Seit vielen Jahren beim Kunsthandwerkermarkt dabei: Bernt Pingel, Glaskünstler aus Trebgast, der auch heuer kleine personalisierte Glasstücke an Kinder verteilte.



Kleine Runde, aber tolles Angebot: Mit Adrienne Dörnhöfer konnte man am 1. Adventswochenende einen eigenen Adventskranz binden.

„Musik verbindet“ füllte auch in diesem Jahr wieder die Petrikirche mit vielen

Besuchern und toller Musik.

Werner Wagner durfte am 1. Advent sein 40-jähriges Lektorenjubiläum begehen und wurde dafür geehrt.



Mit den Konfirmanden ging es zum Plätzchenbacken ins Café Clatsch. Das hat allen viel Freude bereitet und eine Konfirmandin auch gerettet, weil sie noch ein Wichtelgeschenk benötigte.

Die Konzertreihe „Advent im Spital“ füllte mit Weibsblech, Sound of faith, Kita Waaggasse, Stollmusikanten, Zeitlos und TonARTen an 6 Abenden wieder die Spittalkirche.



Wir verabschiedeten Markus Heinert als unseren langjährigen Hausmeister in kleiner aber feiner Runde bei der Andacht am Donnerstagmorgen im Kapitelsaal. Und wir durften uns über Werner Wagner freuen, der nun seinen Dienst seit dem 1. Januar gänzlich übernommen hat.

Am 9. Dezember führten 17 Kinder und

Petrikirche

Jugendliche das Anspiel „Das Adventsgeheimnis“ in der Petrikirche auf. Für die Kinder hatte das Kulmbacher Christkind zahlreiche Geschenke dabei.



Die Christbäume unserer drei Kirchen wurden von zahlreichen Helfern geschmückt. Herzlichen Dank dafür!



Glaskünstler Bernt Pingel aus Trebgast zeigte auch in diesem Jahr wieder seine Glasengelkrippe in der Petrikirche. Aus über 500 Glasengeln hat er eine Schar der himmlischen Heerscharen geschaffen, die den Stall und die Krippe umgeben. Sie sind zugleich ein Sinnbild für die „guten Mächte“, von denen wir „treu und still umgeben und wunderbar geborgen“ sind, wie D. Bonhoeffer einst dichtete. Zu sehen ist die Krippe bis 2.2. Lichtmeß im Eingangsbereich der Kirche unterhalb eines Kreuzigungsgemäldes. Denn Krippe und Kreuz gehören zusammen.

Musik spielt in Petri ja eine große Rolle. So durfte sich die Kantorei unserer Stadt - und Dekanatskantors Christian Reiten-spieß samt den Musikern über eine sehr gut besuchte Petrikirche freuen, als sie das moderne Christmas-Oratory von Bob Chilcott in der Petrikirche aufführten. Alle waren begeistert. Hier ein lusti-



ger Schnappschuss von Dagmar Besand: Die Kantorei im Spiegel einer Tuba. Eine starke Symbolik hatte am 19. Dezember auch das Weitergeben des Friedenslichts von Bethlehem, das Pfadfinder von Bethlehem auch nach Deutschland gebracht hatten. Unser Dekan holte es aus Regensburg. So konnte es dann am 19.12. auf den Stufen des Rathauses unter Teilnahme von Leitendem Pfarrer Hans Roppelt, Dekan Friedrich Hohenberger, Serkan Uzun, Vorsitzender der Türkischen Gemeinde Kulmbach, Oberbürgermeister Lehmann und Pfadfindern an alle verteilt werden, die mit

Petrikirche



ihren Laternen gekommen waren. Ein Licht in düsteren Zeiten.

An Heiligabend begeisterte der Kinderchor mit seinem Stück „Das Geschenk des Himmels“ die Gemeinde im Familiengottesdienst. TonARTen brillierte bei der Silvestergala.

Dies sind nur einige der vielen Gemeindeaktivitäten im zurückliegenden Jahr. Am Ende des Jahres ist es Zeit, bei allen Danke zu sagen, die sich an der einen oder anderen Stelle eingesetzt haben. Im Januar legten sich gleich nach den Weihnachtsferien unsere Konfis schon wieder ins Zeug und sammelten für die Evangelische Jugend, während die EJ selbst mit LKWs die ausgedienten Christbäume an den Straßenrändern unserer Stadt einsammelte.

Und wie geht es nun weiter?

2024 jährt sich der vermutlich erste urkundliche Hinweis auf die Petrikirche aus dem Jahr 1174 zum 850. Mal. Zudem soll Johann Eck vor 500 Jahren (1524) die erste evangelische Predigt in Kulmbach gehalten haben. Beides wollen wir bei der **Petrikirchweih** am 30. Juni feiern. Ein Komitee um Pfr.i.R. Traugott Burmann überlegt, wie diese Termine z.B. in einer Festschrift gewürdigt werden können.

Der Kirchenvorstand schaut bereits auf die Kirchenvorstandswahlen am 20. Oktober. Dafür bildet sich gerade ein Vertrauensausschuss, der die Wahl vorbe-

reitet. Gesucht werden Menschen, die ihrer Gemeinde ein Gesicht geben wollen und für den Kirchenvorstand kandidieren. Kommen Sie gerne auf uns zu!

Valentinstags-Gottesdienst mit Segnung von Paaren

Zum Valentinstag wird in der Spitalkirche in Kulmbach bereits am Mittwoch 7. Februar um 19 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert. Zu diesem besonders gestalteten Gottesdienst sind vor allem Verliebte, Verheiratete und Unverheiratete, alte und junge Paare herzlich eingeladen. Der Gottesdienst bietet die Möglichkeit zur persönlichen Segnung. Die musikalische Umrahmung gestaltet die Ludwigschorgaster Band „Inkognito“. Nach dem Gottesdienst sind alle eingeladen, in der Kirche auf ihre Liebe mit einem Glas Sekt (o. einem anderen Getränk) anzustoßen.

Morgenbläser

An den Dienstagen 27. Februar und 26. März lädt Bezirksposaunenchorleiter Hermann Weiß wieder zum Treffen der Morgenbläser jeweils um 10 Uhr ins Burggut, Waaggasse 5 ein. Nähere Infos erteilt Hermann Weiß unter Tel.: 09227 / 2288.

Seniorentreff Petri

Einmal im Monat laden wir an einem Dienstag alle Senioren zum Seniorentreff mit Geburtstagstisch um 15 Uhr ins Burggut ein. Es gibt Kaffee und selbst gebackenen Kuchen an festlich gedeckten Tischen, sowie einen Gruß für alle Geburtstagskinder des Monats.

Am Di. 27. Februar spricht Dekan F. Hohenberger zum Thema: Der 13. Apostel.

Petrikirche

Am Dienstag 26. März Vortrag mit Pfr.i.R. Martin Wolff: „Die Passion Jesu - Vom letzten Abendmahl bis Emmaus“ mit Bildern aus dem Heiligen Land.

Wieder Zeit für Kreative

Petri kreativ" geht auch im neuen Jahr weiter. Menschen, die gerne in gemütlicher Runde bei netten Gesprächen stricken, häkeln oder basteln wollen, sind herzlich zu den Veranstaltungen eingeladen. Eine Zugehörigkeit zur Petri-Gemeinde ist nicht erforderlich; die Teilnahme ist kostenfrei. Die nächsten Treffen finden am Dienstag, 6. Februar, und am Dienstag, 12. März, jeweils um 19 Uhr im Burggut in der Waaggasse statt. Nähere Infos gibt es bei Katrin Geyer 0176/54918558.

Weltgebetstag 1. März

Bitte beachten Sie unsere Einladung nach St. Hedwig auf S.8.

Jubelkonfirmationen 2024 – Bitte melden!

Die Petrigemeinde lädt alle ein, die auf ein Konfirmationsjubiläum zurückblicken können. Bitte melden Sie sich oder geben Sie diesen Termin an Menschen weiter, die das betreffen könnte.

Zur **Jubelkonfirmation am Pfingstmontag, 20. Mai 2024**, laden wir um 10 Uhr alle in die Petrikirche ein, die 1974 (Goldene), 1964 (Diamantene), 1959 (Eiserne), 1954 (Gnaden-), 1949 (Kronjuwelen-), 1944 (Eichen- Konfirmation) konfirmiert wurden.

Zur **Silbernen Konfirmation am Samstag, 19. Oktober 2024**, 17 Uhr

in der Spitalkirche laden wir alle ein, die 1999 konfirmiert wurden. Da uns häufig die Kontaktdaten betreffender Personen fehlen, sind wir auf Mithilfe angewiesen, damit wir ein schönes Fest organisieren können. Denn neben einem Gottesdienst soll auch das Wiedersehen und der gesellige Austausch stattfinden. Hinweise nimmt das Pfarrbüro der Petrigemeinde entgegen.

Café Clatsch

Auch im Februar und März gibt es im Café Clatsch jeweils am dritten Mittwoch des Monats Kaffee, Kuchen und gute Gespräche zum Nulltarif. Dazu wird ein kleines Programm geboten: Im Februar wird das im Januar (wegen Eisglätte) ausgefallene Kaffeehausingen nachgeholt – musikalisch begleitet von Irmtraud Tröger-Franz am Akkordeon. Im März hat das Café Clatsch Christine Höreth aus Neudrossenfeld zu Gast. Die Märchenerzählerin entführt die Zuhörerinnen und Zuhörer in die Zauberwelt von bekannten und weniger bekannten Märchengestalten. Beginn im Burggut in der Waaggasse ist um 14.30 Uhr.



Alltagsexerziten s. auch S.9

Herzliche Einladung zu den ökumenischen Exerziten im Alltag an 6 Montagabenden im Februar und März um 19 Uhr in der Spitalkirche mit Pfarrer Ulrich Winkler. Beginn ist am 19.2., Ende am 25.3. Bei diesen Treffen widmen wir uns dem Exerzitenheftchen „beziehungsweise“, das über Pfarrer Winkler für 6,-€ bezogen werden kann. Anmeldeschluss ist der 5. Februar unter Tel. 921542 oder ulrich.winkler@elkb.de.

Petrikirche

Kirchenvorstandstermine

Herzliche Einladung zu den öffentlichen Kirchenvorstandssitzungen 2024 um 19 Uhr Kirchplatz 2: Dienstags 20.02., 19.03., 16.04., 14.05., 18.06..

Gespräch & Gebet

Im **Februar** treffen wir uns am Donnerstag, 15.02. um 19 Uhr. Thema wird eine Frauengestalt aus dem Alten Testament sein, die auch die Hauptrolle beim diesjährigen Gottesdienst am Frauentag Sonntag Lätare spielen wird. Die Frau wird uns nicht namentlich vorgestellt, sondern nur als „große Frau von Schunem“. Wir bauen eine Brücke von ihr zu uns und lassen uns überraschen von ihrem Glauben. Unser Treffen im **März** findet am Donnerstag, 14.03. um 19 Uhr statt. An diesem Abend wollen wir neu auf das Gebet schauen, das Jesus uns lehrt. Wir werden das Vaterunser, ergänzt mit Gesten, als Körpergebet kennen lernen. Ort der Treffen: Burggut, erstes OG Eine Anmeldung ist nicht nötig; bitte eigene Bibel mitbringen. Leitung: Barbara Wagner, geistliche Begleiterin

Kasualien werden aus Datenschutzgründen im Internet nicht veröffentlicht.



Regelmäßige Veranstaltungen

Time4Kids

für Kinder von 5-12 Jahren,
1x monatlich i.d.R. sonntags 14-16 Uhr.
Infos bei Pfr. U. Winkler

Kirchenvorstand

1x monatlich. Infos bei Adrienne Dörnhöfer

Mesnerteam

Zweimonatige Treffen.
Infos bei Luca Schieblich

Chöre und Kirchenmusik

Kantorei, TonARTen, Frühsinger,
Jugendensemble, Kinderchor,
Orgelunterricht u.v.m.
Näheres dazu bei Stadt- und Dekanatskan-
tor Christian Reitenspieß unter Tel. 8 33 88

Morgenbläser

1x monatlich dienstags 10 Uhr im Burggut.
Nähere Infos bei Bezirksposaunenchorleiter
Herrmann Weiß Tel. 09227 / 2288

Posaunenchor Burghaig-Petri

Mittwochs 19:30 Uhr
in der Burghaiger Kirche.
Infos bei Helmut Bock T. 7 49 35.

Café Clatsch

jeden dritten Mittwoch im Monat um
14:30 Uhr im Burggut.
Infos bei Jutta Lange T. 7 49 49.

Geistliche Begleitung

Infos bei Barbara Wagner
T. 0172 - 833 18 74

Gottesdienst Plus + Petri kreativ

S. im Veranstaltungskalender. Nähere
Infos auch bei Pfrin. Katharina Winkler

Seniorentreff (mit Geburtstagstisch)

i.d.R. letzter Dienstag im Monat,
15:00 Uhr. Infos auch bei Pfr. U. Winkler

Gottesdienste in d. Seniorenheimen

nach Absprache.
Bürgerspital: / (Mainpark): Pfr. U. Winkler
Johann-Brenk-Straße: Herbert Babo



Bericht vom Treffen der Umweltbeauftragten im Kirchenkreis Bayreuth

Auf Einladung des Kirchenkreises Bayreuth trafen sich am Samstag, 13. Januar, 25 Umweltbeauftragte aus verschiedenen evangelischen Kirchengemeinden im Kirchenkreis Bayreuth von Rügheim bis Selb, von Forchheim bis Naila. Jeder hat seine Erfahrungen mitgebracht, wie der Umwelt- und Klimaschutz in seiner Gemeinde vorankommt. Es wurde von einem breiten Spektrum an unterschiedlichen Aktionen und Maßnahmen berichtet, um Co2 einzusparen und weniger Energie zu verbrauchen. Auf etlichen Dächern wurden Photovoltaikanlagen geplant und installiert und die Heizungen in den Kirchen und Gemeindehäusern durch effektivere Techniken ersetzt. Besonders erfreulich ist ein Energiekostenzuschuss aufgenommen worden, der 2023 von der Landeskirche an alle Kirchengemeinden ausgezahlt wurde, die ihre Verbrauchsdaten der letzten drei Jahre in einem grünen Datenkonto eingetragen hatten. Dankbar wurde an Umweltpionier Bernd Brinkmann gedacht, der kurz nach Weihnachten in Pegnitz verstorben ist. Der zweite Teil des Treffens widmete sich dem neuen Klimaschutzgesetz der Landeskirche, das auf der Frühjahrssitzung der Landessynode in Coburg beschlossen werden soll. Dazu konnten die beiden Kirchenkreisbeauftragten Gerlinde Ziermann aus Wonsees und Albrecht Bischoff aus Kulmbach den Referenten im Landeskirchenamt Kirchenrat Dr. Schürger begrüßen. Es soll ein Gesetz auf den Weg gebracht werden, das die Umwelt- und Klimaarbeit in den Kirchengemeinden fördert und einen Rahmen vorgibt, in dem die Gebäude klimagerecht genutzt werden sollen. Bei dem Prozess, welche Pfarr- und Gemeindehäuser noch gehalten werden sollen, wollen die Umweltbeauftragten helfen, Entscheidungen zu treffen, die vor Gott und der Welt bestehen können. Ein Blick auf den Blühpakt, den die Landeskirche, besonders im Kirchenkreis Bayreuth mit der Bayerischen Staatsregierung geschlossen hat, rundete das Treffen ab. Das nächste Treffen der Umweltbeauftragten soll am 19.2.2024 im Energiepark Wunsiedel stattfinden, um dort die verschiedenen Energiegewinnungsformen kennen zu lernen. Albrecht Bischoff und Gerlinde Ziermann, Umweltbeauftragte im KK BT

Kirchenmusik

Neues Projekt der Kulmbacher Kantorei

Die Kulmbacher Kantorei



lädt alle singbegeisterten Menschen zu ihrem neuen Konzertprojekt ein. Gemeinsam mit der Stadtkantorei Bayreuth und begleitet vom Orchester Musica Juventa Halle wird am 13. und 14. Juli in der Petrikirche und in der Stadtkirche Bayreuth das Oratorium „Die Jahreszeiten“ von Joseph Haydn aufgeführt. Im Januar haben dazu die Proben begonnen, aber natürlich kann man noch dazu stoßen. Voraussichtlich am 4. und 5. Mai wird es ein Intensivprobenwochenende im Martin-Luther-Haus geben. Die regelmäßigen Chorproben finden immer donnerstags um 19.30 Uhr, ebenfalls in der Regel im Martin-Luther-Haus, statt. Eingeladen sind alle Menschen aus Kulmbach und Umgebung, die Freude am gemeinsamen Gesang haben. Eine gewisse Chorerfahrung ist dabei hilfreich, aber nicht zwingend nötig.

Kinderchorproben beginnen im Februar

Der Kinderchor beginnt nach den Faschingsferien wieder mit den Proben. Am Dienstag, dem 20. Februar, findet um 16 Uhr das erste Treffen nach der Winterpause statt. Wir werden wieder ein tolles Kinder-Musical einstudieren – zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses steht allerdings noch nichts Genaues fest. Nähere Informationen folgen Anfang Februar in der Tagespresse und

auf unserer Homepage. Grundsätzlich interessierte Kinder und Eltern können sich aber gerne schon vorab im Kantorat melden: per E-Mail an Kirchenmusik.Kulmbach@elkb.de oder auch telefonisch unter 09221 833 88.

Musik für Gesang und Tasten

Am Faschingssonntag, dem 11. Februar, laden wir um 17 Uhr in die Spitalkirche zu einem Konzert mit der Sopranistin Claudia Mahner aus Kassel ein. Auf ihrem Programm steht Musik der französischen Romantik und des Impressionismus. Unter anderem singt sie geistliche Werke von Camille Saint-Saëns und von André Caplet. Begleitet wird sie von Stadt- und Dekanatskantor Christian Reitenspieß an Klavier und Orgel. Der Eintritt zu diesem Abend ist frei, am Ausgang wird um Spenden gebeten.

Sonntag, den 11. Februar 2024, 17 Uhr
Spitalkirche zu Kulmbach

Les Prières

Musikalische Gebete u.a. von
Camille Saint-Saëns und André Caplet

Claudia Mahner (Kassel) – Gesang
Christian Reitenspieß – Klavier und Orgel

Eintritt frei – Spenden am Ausgang erbeten

Antonie Schuster
Kulmbach
Kulturverein
im Stadtgebiet
von Kulmbach

Schülerische Chorleiter
Claudia Mahner
Christian Reitenspieß

Kirchenmusik

Konzert für Querflöte und Orgel – Eine musikalische Zeitreise

Ein besonders abwechslungsreiches Programm bieten am Sonntag, dem 3. März um 17 Uhr in der Spitalkirche Lena Schmid und Erik Konietzko aus Würzburg. Die Flötistin und der aus Bad Staffelstein stammende Organist spielen Musik von der Barockzeit bis ins 20. Jahrhundert. Dabei sind Werke des großen Johann Sebastian Bach und seines Sohnes Carl Philipp Emanuel Bach zu hören, Kompositionen von Mozart, Schubert und Brahms, sowie Musik von Gabriel Fauré, dessen Todestag sich 2024 zum hundersten Male jährt, und von Béla Bartók. Die beiden jungen Künstler sind seit einigen Jahren gemeinsam musikalisch unterwegs, und wir freuen uns, sie Anfang März bei uns in der Kulmbacher Spitalkirche begrüßen zu dürfen. Der Eintritt an diesem Abend ist frei, um Spenden zur Finanzierung bitten wir.



Links: Das Weihnachtsoratorium von Bob Chilcott am 17.12. in der Petrikirche (Foto: H. Baumann)

Unsere Kindergärten

Neues aus der Kita Waaggasse

Ein Neues Jahr, ein Neues Glück, ein Neuer Start. So ging es am Montag, den 8. Januar 2024 wieder los. Alle Kinder sind wieder gut und erholt nach den Ferien im Kindergarten angekommen. Jeder durfte von seinen Ferien, Weihnachten und Silvester, sowie dem schönsten Erlebnis und natürlich dem schönsten Weihnachtsgeschenk erzählen.

Doch mit dem Neuen Jahr startet auch für manche Kinder die letzte Zeit im Kindergarten. Die Vorschulkinder sind bereits wieder eifrig am Arbeiten. Vor den Ferien lernten sie *Fieselfasel*, den kleinen Sprachzwerg aus dem *Sprachenland* kennen. Sie erlebten viele Abenteuer mit ihm und halfen dabei, Reimwörter, Silbenwörter oder Zusammengesetzte Namenwörter zu suchen, entwirren und wieder richtig zu stellen. Jetzt nach den Ferien begeben sie sich auf die Reise ins Zahlenland und helfen den Zahlen (von 1 – 10) jede Woche dabei, den frechen Kobold *Kuddelmuddel* zu vertreiben. Denn dieser hat nichts Anderes zu tun, als Unfug und zu stiften und alles durcheinander zu bringen.



Ihr Team der Integrativen Montessori-Kindertagesstätte Waaggasse,
Waaggasse 5, 95326 Kulmbach, Tel.: 09221 / 1074, <http://www.die-kita.de>

Neues aus der Wolfskehle

Die Weihnachtsferien sind mittlerweile schon einige Zeit zu Ende und wir sind gut im neuen Jahr angekommen. Vor den Weihnachtsferien haben die Kinder eine schöne und aufregende Adventszeit erlebt. Wir haben gemeinsam gebastelt, gesungen, Plätzchen gebacken und einen schönen Weihnachtsbaum im Garten geschmückt. Die Kinder haben mit großem Eifer Weihnachtsgeschenke für die Eltern gebastelt. Für den Einen oder Anderen war es gar nicht so einfach dieses „Geheimnis“ erst einmal für sich zu behalten. Ein besonderes Highlight war am 6. Dezember, als der Nikolaus plötzlich an der Tür klopfte. Er hat den Kindern aus seinem großem goldenen Buch vorgelesen und für jedes Kind ein kleines Geschenk mitgebracht.



In der Woche vor Weihnachten wurde eine Weihnachtsfeier veranstaltet. Es gab für die Jungen und Mädchen ein Frühstücksbuffet mit vielen Leckereien. Auch das Christkind besuchte uns heimlich und die Augen der Kinder wurden immer größer,

Unsere Kindergärten

als sie der Spur des Engelshaars folgten und am Ende tolle Geschenke für die Gruppen fanden.

Für das Jahr 2024 haben wir auch schon viele neue Ideen für Projekte, Ausflüge, Aktivitäten und noch vieles mehr. Zunächst wird es um das Thema „Vom Brot zum Korn“ gehen. Hierzu werden wir in der nächsten Ausgabe von Evangelisch in Kulmbach genauer berichten.

Ihr Kindergartenteam Wolfskehle 4, 95326 Kulmbach, Tel.: 09 221 / 14 49, Fax: 09221 / 6059450, E-Mail: wolfskehle@die-kita.de, Internet: <http://www.die-kita.de>

Besinnliche Dezembermomente im Kindergarten Kreuzkirche: Doppelte Premiere des Krippenspiels

Im Dezember erlebte der Kindergarten Kreuzkirche festliche Höhepunkte, als die kleinen Schützlinge gleich zweimal ein berührendes Krippenspiel aufführten. Die Geschichte von der Geburt Jesu wurde dabei mit viel Herz und Engagement von den Kindergartenkindern präsentiert. Eltern waren herzlich eingeladen, und die Aufführungen ernteten begeisterten Applaus. Die strahlenden Gesichter der Kinder verrieten nicht nur ihre Freude, sondern schufen eine festliche Atmosphäre, die den Geist der Weihnachtszeit im Kindergarten erlebbar machte. Nun steht eine weitere fröhliche Veranstaltung bevor: Die Faschingsfeier. Die Vorfreude der Kinder auf bunte Kostüme, Spiele und Spaß ist spürbar, und die Erzieherinnen haben sicherlich wieder kreative Überraschungen vorbereitet, um den Kindern einen unvergesslichen Tag zu bereiten.



Der Dezember hat im Kindergarten nicht nur festliche Begegnungen gebracht, sondern auch Vorfreude auf kommende Ereignisse geweckt. Die gemeinsamen Erlebnisse schaffen eine besondere Verbundenheit und zeigen, dass der Kindergarten nicht nur ein Ort des Lernens, sondern vor allem auch ein Ort des Miteinanders und der Emotionen ist. Doch neben den fröhlichen Momenten wirft der Jahreswechsel auch einen Schatten auf den Kindergarten, da im Februar eine langjährige Wegbegleiterin in den wohlverdienten Ruhestand tritt. Anita hat beeindruckende 46 Jahre im Dienst des Kindergartens gestanden und Generationen von Kindern geprägt. Die Verabschiedung von Anita wird sicherlich ein bewegender Moment, in dem Kollegen, Eltern und Kinder ihre Wertschätzung für ihre engagierte Arbeit zum Ausdruck bringen können.

Ihr Team des Kindergartens der Kreuzkirche

Am Galgenberg 47, 95326 Kulmbach, Tel.: 09221 / 65595, Fax: 09 221 / 6909254,
E-Mail: seifert-schneider@die-kita.de, Internet: <http://www.die-kita.de>

Unsere Kindergärten

Neues aus unserem Kindergarten Auferstehungskirche

Liebe Leser,

kaum sind wir aus den Weihnachtsferien zurück, geht es schon auf die Faschingsaktivitäten zu. Mit Liedern, Spielen und Basteleien nähern wir uns den närrischen Tagen.

Heute möchten wir Ihnen aber von einem Projekt erzählen, das auf Anregung der Kinder vor den Ferien in einer Gruppe stattgefunden hat. Die Kinder kamen auf das Thema

„Waldtiere“ zu sprechen und haben sich gewünscht, dieses genauer zu beleuchten. Und so haben die Kinder nacheinander verschiedene Tiere ausgewählt, über die sie gerne mehr wissen wollten. Sie bekamen immer eine Hausaufgabe, gemeinsam mit ihren Eltern in Büchern oder dem Internet zu forschen und am nächsten Tag wurden im Morgenkreis die gewonnenen Informationen zusammengetragen. Teilweise haben die Kinder auch Bilder von den Tieren mit

in den Kindergarten gebracht. Wir haben gemeinsam auf diese Weise vieles über die heimischen Waldtiere in Erfahrung gebracht. Wir haben die Lebensweisen, Ernährung, Nachwuchs, Feinde, Spuren,... unter den verschiedenen Waldbewohnern verglichen und dabei wieder festgestellt, wie vielfältig und wunderbar Gottes Schöpfung ist.

Ihr Kiga-Team der Auferstehungskirche

Blaicher Straße 11, 95326 Kulmbach, Tel.: 09 221 / 28 69, Fax: 09221 / 827297,

E-Mail: auferstehungskirche@die-kita.de, Internet: <http://www.die-kita.de>

Neues aus dem Johann–Eck Kindergarten

Mit Herrn Pfarrer Winkler feierten wir im Dezember unseren Weihnachtsgottesdienst. Er erzählte, auf sehr anschauliche Weise, von Maria und Josef die in Bethlehem nach einer Herberge suchten. Auch von den Hirten denen ein Engel erschien ist und ihnen die frohe Botschaft von Christi Geburt verkündete. Gemeinsame Lieder und Gebete rundeten unseren besinnlichen Gottesdienst ab.

Natürlich besuchte uns auch das Christkind im Kindergarten. Unsere Weihnachtsfeier begann mit einem gemeinsamen Frühstück. Danach trafen wir uns mit allen Kin-



Unsere Kindergärten

dern im Turnraum, dort hörten wir die Weihnachtsgeschichte und sangen gemeinsam Weihnachtslieder. Als wir wieder in unsere Gruppenräume gingen, fanden wir eine Glitzerspur von der Terrassentüre bis zum Weihnachtsbaum. Dort lagen die Geschenke für die Bären- und Mäusegruppe.

Ihr Team vom Johann-Eck Kindergarten
Goethestraße 11a, 95326 Kulmbach,
Tel.: 09221 / 7266, <http://www.die-kita.de>



Aus dem Kindergarten Friedenskirche

Im Zuge unserer religionspädagogischen Arbeit und der Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Gemeinde unterstützt uns unsere Pfarrerin, Frau Scheler, immer wieder mit verschiedenen Aktionen hier bei uns im Kindergarten. Dies ist für die Kinder immer etwas ganz Besonderes.

Alle Kinder treffen sich dann zum großen Morgenkreis in der Turnhalle. In der Mitte steht das Kreuz und die Jesus - Kerze ist angezündet. Die Aufregung ist meist recht groß und die Kinder sind sehr gespannt welches Thema, welche Geschichte oder welche Lieder Frau Scheler diesmal für uns mitgebracht hat. In diesem Rahmen hat sie mit uns z.B. schon die The-



men „Segen“ erarbeitet und uns das Abendmahl ganz praktisch nahegebracht, welches wir dann zusammen mit den Eltern und der Gemeinde in einem Familiengottesdienst feiern durften.

Im Dezember lauschten wir dann einer spannenden Geschichte über das „Teilen“. Dabei verbildlichte Frau Scheler die Geschichte durch viele Tiere in der Kreismitte. Das gemeinsame Handeln und Teilen der Tiere stellte dabei auch eine Verbindung zu den Legenden von St. Martin und St. Nikolaus dar, die sich ja ebenfalls mit „Teilen“ und „Helfen“ beschäftigen. Dies war ein schöner Einstieg in die Vorweihnachtszeit und wir freuen uns schon mit den Kindern auf viele weitere gemeinsame Geschichten und Erlebnisse im neuen Jahr.

Ihr Team vom Kindergarten Friedenskirche
Kemetweg 19, 95326 Kulmbach, Tel.: 09 221 / 43 30, Fax: 09 221 / 80 41 76 8,
E-Mail: friedenskirche@die-kita.de, Internet: <http://www.die-kita.de>

Erwachsenenbildung

Der Freudeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing e.V. lädt in Kooperation mit dem Ev. Bildungswerk Oberfranken-Mitte ins Martin-Luther-Haus ein:



Regina Jonas – die erste Rabbinerin in Deutschland

Schon die Lebensdaten von Regina Jonas (1902 – 1944) deuten ihr Ende in der Shoa an. Als Rabbinerin war sie Pionierin in Deutschland. Der große jüdische Gelehrte Leo Baeck war von ihr begeistert, doch in vielen Gemeinden schlugen ihr Zweifel entgegen. Konnte eine Frau Rabbinerin werden? Regina Jonas setzte alles daran, dies zu erreichen. Abgesehen von Vorurteilen würde nichts dagegen sprechen, erklärte sie in ihrer Dissertation. Mitten in der Zeit des NS-Regimes wurde dieser Traum wahr. Nach einer soliden wissenschaftlichen Ausbildung übernahm sie Gottesdienste in Gemeinden, aus denen der Rabbiner wegen der Judenverfolgung geflohen war. Sie blieb – und wurde ebenfalls deportiert und ermordet. Ihr Lebensweg erlaubt einen Blick auf jüdisches Leben im 20. Jahrhundert zwischen Reform und Verfolgung bis hin zur gnadenlosen Vernichtung.



Mittwoch, 28.02.2024, 19.30 Uhr

Martin-Luther-Saal, Waaggasse 4, 95326 Kulmbach

Referentin: Sr. Dr. Nicole Grochowina, Christusbruderschaft, Selbitz

Eintritt frei – Spenden erbeten

Der Freudeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing e.V. lädt in Kooperation mit dem Ev. Bildungswerk Oberfranken-Mitte und der Fachstelle für Ethik und Anthropologie im Gesundheitswesen der ELKB herzlich ein :

Nicht vergessen! - Gemeinsam sorgen für Menschen mit Demenz

Freitag 22.03.24

Ganztägig im Martin-Luther-Haus, Waaggasse 4, 95326 Kulmbach

An der Supermarktkasse kramt der Herr lange im Portenmonnaie, steckt dann den Zwanzigeuroschein wieder weg und zahlt seine Packung Toastbrot mit einem Fünfiger. Die Banknachbarin im Gottesdienst singt kräftig und schön mit wie eh und je. Beim zweiten Blick fällt auf: sie hält das Gesangbuch auf dem Kopf. Zum Kaffee der Seniorinnen- und Seniorengruppe der Nachbarschaftshilfe steht Salz und Pfeffer auf dem Tisch. Nicht alles deutet gleich auf eine Demenz. Aber die Zahl der Menschen mit demenziellen Veränderungen nimmt zu und wird weiter zunehmen, wenn in unserer alternden Gesellschaft zukünftig immer mehr Menschen bei guter körperlicher Verfassung immer älter werden. Die Tagesveranstaltung zur Demenz ist für

Erwachsenenbildung / Valentinstag

alle, die mit dementen Menschen zu tun haben, Angehörige wie Professionelle. Dabei sind wir als Mitmenschen angesprochen, die, die langsam alles vergessen, nicht zu vergessen, und dabei auf keinen Fall zu übersehen: "Das Herz wird nicht dement!"

Ab 09.30 Uhr Ankommen

09.45 Uhr Begrüßung

Dr. Hendrik Meyer-Magister und regionale Partner vor Ort

10.00 Uhr Grußwort

der Regionalbischöfin Dr. Greiner

10.15 Uhr „Das Herz wird nicht dement.“

Erfahrungen einer Seelsorgerin (Stadtdekanin i.R. Barbara Kittelberger)

10.45 Uhr Meine Erfahrungen mit Demenz

Austausch in Kleingruppen

11.30 Uhr Sorgen für Menschen mit und um Demenz

Ethische und ekklesiologische Perspektiven (Prof. Dr. Arne Manzeschke)

12.30 Uhr Mittagspause

13.45 Uhr Demenz Guide für Angehörige und Pflegende (Michael Thoma)

14.15 Uhr Kirche und Diakonie im Sorgennetzwerk

Gute Beispiel vor Ort und bei den Menschen

15.15 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr Austausch im Plenum

16.15 Uhr Verabschiedung



Eindruck vom Kirchenstand am 7. Januar auf der Hochzeitsmesse in der Stadthalle

Herzliche Einladung
aller Paare zum
Ökumenischen Segensgottesdienst
zum Valentinstag



mit Leitenden Pfarrer Hans Roppelt (ökl. Seelsorgebezirk Kulmbach,
Past.ref.in Eva Maria Stellenkamp-Hüsser,
Pfarrerehepaar Katharina und Ulrich Winkler (evl), Petrigemeinde Kulmbach
und guter Musik von „Inkognito“ und einem kleinen Sekttempfang

Mittwoch 07. Februar 2024
19 Uhr, Spitalkirche
Spitalgasse 15 Kulmbach

Alle Paare, die ihre Liebe festigen und sich einen Segen für ihre Beziehung geben lassen wollen, sind herzlich willkommen.

KuKATZ



Mehr
Generationen
Haus
Mitbesten - Führende

Geschwister
Gummi
Stiftung

KuKATZ - Second- Hand-Shop

Vom Baby-Schlafsack über die Outdoor-Jacke bis hin zum Abendkleid

Der Second-Hand-Shop, die KuKaTz (Kulmbacher Kinderausstattungs-Tauschzentrale), bietet gut erhaltene Kinder- und Damenkleidung, Spielwaren, Kinderwägen und vieles mehr zu günstigen Preisen. Das Team aus Ehrenamtlichen verkauft dabei Waren der Kunden auf Kommission oder aus Spenden: So geht Nachhaltigkeit! Längst ist „der KuKATZ“ ein echter Treffpunkt geworden: Hier kommen Menschen zusammen, stöbern in den Regalen, kommen in's Gespräch und knüpfen Kontakte!

Öffnungszeiten

Montag: 14:00 - 17:00 Uhr
Dienstag: 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 bis 16.30 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 9:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr
Freitag 9:00 - 12:00 Uhr
Brückentage, Feiertage, Samstage und Sonntage geschlossen.

Sie wollen Waren spenden?
Bringen Sie Ihre Waren ebenfalls zu diesen Öffnungszeiten vorbei.
Sie brauchen Hilfe beim Tragen? Rufen Sie gerne vorher an!

Sie wollen ehrenamtlich mithelfen?
Rufen Sie an. Wir freuen uns!

KuKATZ Second-Hand-Shop
Negeleinstraße 5
95326 Kulmbach
Telefon 09 221 / 80 11 8-10

Lust auf
Ehrenamt?



Aktion "Zeit haben"



Lust auf
Ehrenamt?

„Ich schenke dir Zeit“

Ehrenamtlicher Besuchs- und Helferdienst Aktion "Zeit haben"

Es gibt mehr einsame Menschen um uns herum als wir glauben. Für Einsamkeit im Alter gibt es viele Gründe: Bei dem einen sind die Kinder aus dem Haus oder zumindest tagsüber auf der Arbeit, bei dem anderen ist der Ehepartner gestorben und es gab niemals Kinder. Als man "noch rüstiger" war und noch selbst in die Stadt kam, traf man sich hier und da mit Freunden im Café. Doch mit der Mobilität gehen meist auch viele dieser kleinen Freuden verloren...

Genau für diese Menschen setzt sich der ehrenamtliche Besuchs- und Helferdienst der Aktion "Zeit haben" engagiert und unermüdlich ein. Seit vielen Jahren besuchen die Ehrenamtlichen ältere Menschen, die gerne mehr Kontakt hätten, die sich einsam fühlen und einfach einen Gesprächspartner suchen. Sie haben Zeit zum Zuhören, für Gespräche, zum Vorlesen oder begleiten ältere Menschen beim Spaziergang, bei Einkäufen, beim Arztbesuch oder bei Ämter- und Behördengängen.

Der Einsatz ist ehrenamtlich und daher kostenlos. Außerdem unterliegen wir der Schweigepflicht.

- Wünschen Sie einen Besuch?
- Möchten Sie selbst zur/zum Ehrenamtlichen/n werden?

Dann zögern Sie nicht, uns anzurufen:



Nadine Hacker
Kronacher Straße 9
95326 Kulmbach
Telefon 09221 / 605 777 3
Mobil 0151 / 188 22 650
hacker@diakonie-kulmbach.de

Diakonie 
Kulmbach

Diakonisches Werk
der Dekanate
Kulmbach und Thurnau e.V.

Übrigens: Auf Wunsch bieten wir den Ehrenamtlichen auch ein Kommunikationstraining an oder machen Sie mit Seminaren und Schulungen fit für den Umgang mit Menschen, die unter Demenz leiden. Einmal im Monat kommen die Ehrenamtlichen vom Besuchs- und Helferdienst zusammen, um Erfahrungen auszutauschen und sich gegenseitig Tipps zu geben.

Konzertrückblick / Landeskirchliche Gemeinschaft



Ein beeindruckendes musikalisches Programm boten die Schülerinnen und Schüler des Markgraf-Georg-Friderich-Gymnasiums kurz vor Weihnachten unter der Leitung der Lehrkräfte Hubertus und Barbara Baumann und Vera Dörfler dar. Die Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt und es kam viel Geld zusammen für einen guten Zweck.



„Herzlich Willkommen in der Landeskirchlichen Gemeinschaft am Schwedensteg.“

Für Kinder

Jeden zweiten Do 15.00 – 16.00 Konfetti – für Kindergarten-Kids
im Rahmen von Café Zeit

Immer freitags

Offener Kindertreff

Ab 13.00 Uhr geöffnet, mit Mittagessen

*Infos bei Doris Täuber 0163/1620063 oder
doris.taeuber@lkg.de*

Von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr KidsTreff Club:

24.2.

14.30 Kirche Kunterbunt, in und um das LKG-Haus

Infos bei Doris Täuber 0163-1620063 oder doris.taeuber@lkg.de

Für Erwachsene

Jeden Sonntag **Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst um 10.00 Uhr.**

29.3. 10.00 Karfreitagsgottesdienst

31.3. 9.00 Osterfrühstück, 10.00 Ostergottesdienst

Jeden Donnerstag Café Zeit im Haus, 14.00 – 17.00 Uhr

Nähere Informationen bei Thomas Pichel, LKG Kulmbach, Schwedensteg 2a,
09221 – 40 780 12 oder auf www.lkg-kulmbach.de“



Gottesdienste (i.d.R. um 17.00 Uhr)

4. Febr. Gottesdienst mit Abendmahl: Jan Werth
„Was bei den Menschen unmöglich ist, das ist möglich bei Gott“ (Lk. 18,27)
11. Febr. Gottesdienst Esther Hinte
18. Febr. Gottesdienst Pfr. Christian Schmidt
- 25. Febr., 10.00 Uhr: Abschlussgottesdienst Bausteinewelt mit anschl. Mittagessen**
3. März Gottesdienst mit Abendmahl: „Simon von Cyrene hilft Jesus...“ Jan Werth
- 10. März, 14.30 Uhr: Gottesdienst mit Kaffeetrinken: Jan Werth**
„Jesus begegnet seiner Mutter“
17. März Gottesdienst: „Jesus fällt zum dritten Mal unter dem Kreuz“ Jan Werth
24. März Gottesdienst: „Jesus wird ans Kreuz genagelt“ Jan Werth
- 29. März, 15.00 Uhr Gottesdienst am Karfreitag mit Abendmahl: Jan Werth**
„Jesus stirbt am Kreuz“

Regelmäßige Veranstaltungen

- Online-Gebetskreis:
Jeden Di. und Fr. um 9.00 Uhr
- Gebet für Kulmbach: 7. des Monats, 20.00 Uhr, Ort auf Anfrage
- Chor: Jeden Di., 19.45 Uhr
- Bibel-Gesprächskreis:
Jeden zweiten Mi., 15.00 Uhr
- Seniorennachmittag: Monatlich
am ersten Mittwoch, 15.00 Uhr
- Teenkreis: Freitag, 17.00 Uhr
- Frauenhauskreis, Do., 14tg., 14.00
- Hauskreis Krögelstein, mtl., 20.00 Uhr
- Junge Erwachsene: Fr., 19.30 Uhr
- Hauskreis 2, Fr., 14tg., 20.00 Uhr
- Jesus Kids Club: Sa., mtl., 9.30 Uhr

Ökumenische Alltagsexerzitionen

- Ab Di., 20.2., 20.00 Uhr (fünfmal)
- Infos / Anmeldungen bis 13.2.:
<https://weltrich.church.tools/publicgroup/820>

Gemeinschaft i.d. Kirche

Weltrichstr. 1, 95326 Kulmbach

www.weltrichstrasse.de

Gemeindepastor Jan Werth

werth@weltrichstrasse.de – 09221-74162

Frauenfrühstück



Bausteinewelt

- 23. bis 25.2. für Kinder von 6-12 J.
- Infos / ANMELDUNG bis zum 19.2.
<https://weltrich.church.tools/publicgroup/817>

Fahrt zur Osterkonferenz

30.3. bis 1.4. in
Gunzenhausen

Infos / Anmeldung
bei Jan Werth

Gemeinsame Fahrt
für alle Teens und
Jugendlichen



Hilfreiche Gruppen und Hinweise



Hospizverein Kulmbach e.V.

Waaggasse 5, Kulmbach

Wir begleiten Schwerkranke und Sterbende in den schweren Stunden des Abschiednehmens, zuhause, im Pflegeheim, in der Palliativstation oder im Krankenhaus.

Auch in der Zeit der Trauer finden Sie bei uns Hilfe, Unterstützung und menschliche Wärme.

Sie finden unsere Hilfsangebote auf unserer Website (www.hospiz-kulmbach.de) oder rufen Sie uns einfach an unter 09221/924739.

T E E - in seiner Vielfalt ist für viele Menschen eine genussvolle Abwechslung oder auch ein entschiedener Ersatz für Kaffee. Das Tee-Angebot im Weltladen wird überwiegend von der G E P A (The Fair Trade Company) bezogen. Die G E P A ist seit 1990 Partner der Weltläden und beliefert sie mit Lebensmitteln und Handwerkskunst aus Indien. Zum Beispiel bezieht die GEPA über die Teehandelsfirma T P I (Tea Promoters India) auch den Schwarztee aus „D a r j e e l i n g“. Die TPI ist sehr sozial engagiert. Eine der Kooperativen ist der Teegarten Samabeong in Darjeeling; er ist der bekannteste und soweit wir wissen der einzige Teegarten in Indien, der von einer Frau geleitet wird. Frauen Aufstiegsmöglichkeiten zu geben, gehört zur Firmenpolitik bei TPI, ebenso wie die Mitbestimmung der Teearbeiterinnen

und Teearbeiter, sowie das Miteinbeziehen der Mitarbeiter ins Management eines Teegartens. Auch die Lebensbedingungen der zurzeit dort lebenden 290 Familien haben sich seit 1990 ganz grundlegend verändert. Mit dem G E P A - Mehrpreis konnten dort für die gesamte Region richtungsweisende Projekte umgesetzt werden. Besonders wichtig ist die weiterführende Schule, die allen Kindern in der Region offensteht. Die TPI ist Pionier im Bio-Anbau von Tee; zu ihr gehören aktuell acht Teegärten; Samabeong war einer der ersten, der in Darjeeling zertifiziert wurde.

Für Tee gibt es keinen Weltmarktpreis, an dem sich der Faire Handel orientieren könnte. Deshalb übernimmt die GEPA als Grundlage für den Fairen Preis die Kalkulation ihres Handelspartners. Dazu gehört auch die Faire Trade Prämie für die umfassenden Sozialprogramme.

Wir Mitarbeitenden im Weltladen verstehen unseren Dienst zwar als kleinen, jedoch wertvollen und sozialen Beitrag für eine faire Welt.

Ihr Weltladen-Team Langgasse 17, 95326 Kulmbach,
Tel. 09221 839 73 / weltladen-kulmbach@fairbayern.de



Hilfreiche Gruppen und Hinweise

**AMNESTY
INTERNATIONAL**
Stadtgruppe Kulmbach



Teilnahme am Friedensgebet an den
Montagen, 12. Febr. und Montag, 11.
März jeweils um 19:00 Uhr
Gemeindezentrum der Friedenskirche
Ziegelhütten

Gruppentreffen der amnesty Kulm-
bach an den Freitagen 16. Februar
und 15. März jeweils um 19.30 Uhr
und am

nähere Infos unter [https://amnesty-
kulmbach.de/termin/gruppentreffen](https://amnesty-kulmbach.de/termin/gruppentreffen)

**Christliche
Bücherkiste**



Geschenke, Bücher, Gesangbücher und
Bibeln für Kommunion, Konfirmation
und Ostern. Stöbern Sie bei uns im
Laden bei einer gratis Tasse Kaffee!

Unsere Öffnungszeiten:

Di 9-14 Uhr, Do 12-18 Uhr

jeden 1. Samstag 9- 13 Uhr

Beachten Sie unser OPEN Schild an der
Eingangstür, wenn wir zusätzlich da
sind. Sie können auch per Mail oder
telefonisch bei uns bestellen. Wir lie-
fern gerne zu Ihnen nach Hause.

info@christlichebuecherkiste.de

Tel. 09221 / 86 401, - und

wenn's drängt: 0171 / 655 63 52.

Ihr Team der CBK, Silchmüller-Haus
Grabenstraße 3, 95326 Kulmbach

Impressum

„Evangelisch in Kulmbach“ ist die Kirchenzeitung der vier Evang.-Luth. Kirchengemeinden Auferstehungskirche, Friedenskirche, Kreuzkirche und Petrikerche. Sie wird im Auftrag der Kirchenvorstände dieser Kirchengemeinden herausgegeben.

Redaktionsteam: Karin Scheler, Jürgen Singer, Heidi Krauß, Ulrich Winkler. Layout: Ulrich Winkler (verantwortlich), Kirchplatz 2, 95326 Kulmbach, Tel. 09221 4825. E-Mail: ulrich.winkler@elkb.de.

In den beteiligten Gemeinden erhalten alle evangelischen Haushalte sechsmal im Jahr kostenlos die neue Ausgabe von Evangelisch in Kulmbach. Sollten Sie einmal nicht berücksichtigt worden sein, wenden Sie sich bitte an das zuständige Pfarramt. Gedruckt bei Offsetdruck Täuber, Kasendorf.

Fotos ohne Quellenangabe sind von privat, „Gemeindebrief.evangelisch.de“ oder „Pixabay.de“. Namentlich gezeichnete Artikel müssen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion entsprechen. Alle persönlichen Daten sind nur für die Verwendung innerhalb der Kirchengemeinden bestimmt. Wir danken für Ihre Beiträge, Fotos, aber auch für alle Anregungen, Briefe und Ihre Kritik.

Die nächste Ausgabe für die Monate Februar - März erscheint am 26.03.24.

Redaktionsschluss: 12.03.24. Derzeitige Auflagenhöhe: 5.950.

Spenden für „Evangelisch in Kulmbach“ erbitten wir auf die jeweiligen Spendenkonten der Kirchengemeinden. Diese finden Sie auf deren jeweiligen Seiten 10, 15, 20 und 26. Wir bedanken uns herzlich für jegliche Unterstützung.

Monatsspruch März 2024

**Entsetzt euch nicht!
Ihr sucht Jesus von Nazareth,
den Gekreuzigten. Er ist
auferstanden, er ist nicht hier.**

Markus 16,6



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Liebe Leser des Gemeindebriefes,

in dieser Welt und vielleicht auch bei Ihrem eigenen Schicksal gibt es viel zu „entsetzen“. Ich muss das nicht aufzählen, die Spannungen und die Finsternis in der Welt nehmen zu. Ich selbst könnte einiges dazu sagen. Wir suchen eine Kraft, eine Energie, um dieses „Entsetzen“ abzuschwächen oder erträglicher zu machen. Das geht nicht oder nur bedingt. Die Frauen am Grab Jesu suchen jedenfalls nicht das Loswerden ihres Entsetzens, sondern „Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten“, wie es der Engel im Grab ausdrückt. Entsetzen mit „Nicht-Entsetzen“ zu beantworten ist sehr gewollt und oftmals anstrengend. Entsetzen können wir im Tiefsten nur mit dem lebendigen Jesus Christus beantworten. Und selbst dann ist es oft nicht einfach wie durch Zauber verschwunden.

Eine Form von Entsetzen ist der Tod an sich. Unsere Endlichkeit ist die größte Demütigung des menschlichen Daseins, wie es einmal jemand gesagt hat. Auch das kann ich nun, nach meinem Schlaganfall, aus eigener Erfahrung bestätigen. Das Entsetzen vor dem Tod kann ich nicht dadurch entkräften, indem ich ein „Nicht-Entsetzen“ dagegenstelle, sondern indem ich die himmlischen Boten (Engel) zu mir sprechen lasse; mir das sagen lasse, was dem Entsetzen die Macht nimmt.

Wir feiern Ende März wieder das Osterfest und den Sieg Jesu über den Tod. Wir werden sterben, und man wird uns verbrennen oder in ein Grab legen, aber wir gehen als Christen nicht dem Tod, sondern der Auferstehung, einem Fest in dem himmlischen „Freudensaal“, entgegen. Auch das Foto (siehe oben) macht Mut, oder? Abgeschnitten werden - und doch leben! Wenngleich das Bild mehr an Weihnachten erinnert (Messianische Verheißung Jesaja 11,1). Aber auch bei Bethlehem haben ja die Himmelsboten versucht, den Hirten das Entsetzen zu nehmen. Möge uns der ewige Geist diese Wahrheit immer deutlicher ins Herz und auch ins Gemüt sprechen.

Ihr

Pfarrer Gerhard Bauer